

Piemont: Top-Sortiment mit gesuchten Klassikern.

GERSTL
WEINSELEKTIONEN

Neuer, einmaliger Barolo von Trediberri.
2018 Barolo del Comune di La Morra
Barolo DOCG
19+/20

Mit Arrivage 2018/19, grossen Namen und genialen Newcomern.



— Nicola Oberto von Trediberri —



Mit Arrivage 2018/19, gesuchten Klassikern und genialen Newcomern.

Liebe Kundinnen und Kunden

Die Weine aus dem Piemont haben bei uns in der Schweiz eine überaus grosse und treue Fangemeinde.

Kein Wunder, denn viele Weinliebhaber:innen besuchten das Piemont schon persönlich (es ist ab Zürich in weniger als 5 Stunden erreichbar) und verbinden es mit pittoresken Landschaften, wunderbaren Menschen, fantastischem Essen und erstklassigen Weinen.

Wir besuchen das Piemont so oft wie möglich, um in dieser dynamischen Weinszene für Sie stets up to date zu sein.

Bei unserem letzten Besuch begeisterten uns besonders:

Trediberri brilliert mit dem neuen, einmaligen **2018 Barolo del Comune di La Morra (19+/20 Punkte!)**.

Einen besseren Barolo gibt's in dieser Preisklasse kaum.

Wir ziehen den Hut! (S.10)

Paolo Scavino beeindruckt mit einer riesigen Palette an Barolo-Klassikern vom Allerfeinsten.

Mit einer Prise Stolz dürfen wir Ihnen **acht verschiedene Barolo** anbieten. (S.24)

Fletcher etabliert sich mit den zwei neuen Edelweinen **2019 Barbaresco Roncaglie** und **2019 Barbaresco Faset** als herausragender Barbaresco-Winzer. (S.35)

Probieren Sie die Piemont-Köstlichkeiten am besten gleich selber und **besuchen Sie unsere grosse Degustation am 30. Mai im Volkshaus Zürich.**

Die meisten Weine dieses Piemont-Angebots stehen zur Verkostung bereit. Herzlich willkommen!

GROSSE
DEGUSTATION
**Burgund &
Piemont**

MO., 30. Mai 2022
im Volkshaus
Zürich



Mit einem herzlichen «Salute»
Pirmin Bilger, Max Gerstl, Roger Maurer

Degustations-Notizen von den Gerstl-Spezialisten Roman Rüdüsühli (rr),
Pier Tognini (pt) und unserem Freund Heiner Lobenberg (hl).

BAROLO 2018

Über den «kühlen» Jahrgang 2018 wird in Fachkreisen kontrovers diskutiert. Einmal mehr zeigt sich dabei: Unsere strenge Selektion zahlt sich aus. Denn «unsere» Winzer haben beim Barolo-Jahrgang 2018 grossartige Arbeit geleistet und vorzügliche Weine gekeltert. Alle unsere Degustationen haben das mehrfach bestätigt.

Der Jahrgang 2018 wird vielen Winzern in Erinnerung bleiben, denn aufgrund häufiger Regenfälle im Frühling war der Aufwand im Rebberg enorm. Dieses nass-kühle Wetter war geradezu ein Paradies für Pilzkrankheiten und förderte die Verrieselung beim Austrieb, was einer natürlichen Ertragsregulierung gleichkommt. Die Rettung brachte der warme und trockene Sommer. Er sorgte für **hochwertiges, reifes und kerngesundes Traubengut**. Mitten in der Erntezeit stellten erneute Regenfälle die Produzenten vor eine Herkules-Aufgabe. Doch unsere Winzer haben einmal mehr ein perfektes Händchen gehabt, grosses Talent bewiesen und die **Trauben zum richtigen Zeitpunkt geerntet**.

Die Weine von 2018 präsentieren sich gegenüber den drei vorherigen Jahrgängen nochmals einen Tick frischer und bereiten mit ihrer burgundischen Art **enorm viel Trinkvergnügen**. Keine Spur von Überextraktion und hohen Alkoholwerten, sondern filigrane Barolo mit sortentypischer Blumigkeit, feiner Säure und wunderbarer Harmonie. Der Jahrgang 2018 zeigt einmal mehr, dass die Nebbiolo-Traube durchaus eine «Cool-climate»-Sorte ist und, bewirtschaftet von den richtigen Winzer-Händen, besonders in kühleren Jahren **wunderbar trinkfreudige Weine** ergibt. Wir wünschen Ihnen viel Genuss mit unseren charaktervollen und kühlen Barolo-Juwelen.



0%

6 herrliche Piemonteser zum tollen Preis.



2020 Proprietà Sperino, Coste d. Sesia DOC, Rosa del Rosa
2020 Sottimano, Langhe Nebbiolo DOC
2019 Trediberri, Barbera d'Alba DOC

2016 Proprietà Sperino, Coste della Sesia Rosso DOC, Uvaggio
2018 Tibaldi, Roero Arneis DOCG, Selection Bricco delle Passere
2019 Fletcher, Langhe DOC, Chardonnay

CHF 89.– (statt CHF 135.–) • 6x75cl • Art. 253361

0%

6 verschiedene Traubensorten aus ganz Italien.



2017 Matané, Primitivo di Manduria DOC, Il Matané
2018 Tenuta delle Terre Nere, Etna Rosso DOC
2019 Trediberri, Barbera d'Alba DOC

2020 Sottimano, Langhe Nebbiolo DOC
2018 Pinino, Rosso di Montalcino DOC, Pinino
2018 Grifalco, Aglianico del Vulture DOCG, Gricos

CHF 74.50 (statt CHF 128.–) • 6x75cl • Art. 253949

0%

Paolo Scavino: überragende Piemonteser.



2017 Barolo DOCG
2017 Barolo DOCG, Monvigliero
2017 Barolo DOCG, Ravera

2017 Barolo DOCG, Prapò
2017 Barolo DOCG, Bric del Fiasc
2020 Barbera d'Alba DOC, Affinato in Carati

CHF 269.– (statt CHF 383.–) • 6x75cl • Art. 255930

0%

Castello Bonomi, das Spitzen-Franciacorta-Weingut.



2014 Cru Perdu Brut, Millesimato Franciacorta DOCG
2015 Satèn, Franciacorta DOCG
2016 Brut Rosé, Franciacorta DOCG

Immagina Brut Premium Cuvée, Franciacorta DOCG
2011 Dosage Zéro Millesimato, Franciacorta DOCG
2016 Cordelio, Sebino IGP (Rotwein)

CHF 149.– (statt CHF 211.–) • 6x75cl • Art. 249408.4

0%

Andrea Sottimano: Der Burgunder-Fan aus dem Piemont.



2017 Sottimano, Barbaresco DOCG, Pajoré
2017 Sottimano, Barbaresco DOCG, Cottà
2020 Sottimano, Langhe Nebbiolo DOC

2018 Sottimano, Barbaresco DOCG, Fausoni
2018 Sottimano, Barbaresco DOCG, Basarin
2018 Sottimano, Barbaresco DOCG, Pajoré

CHF 259.– (statt CHF 380.–) • 6x75cl • Art. 256024

0%

Herrliche Barolos.



2017 Francesco Rinaldi & Figli, Barolo DOCG, Cannubi
2017 Paolo Scavino, Barolo DOCG, Monvigliero
2017 Diego Conterno, Barolo DOCG

2017 Pira Luigi, Barolo DOCG, Vigna Rionda
2017 Trediberri, Barolo DOCG
2017 Fratelli Alessandria, Barolo DOCG, Del Com. di Verduno

CHF 229.– (statt CHF 335.–) • 6x75cl • Art. 256069

Diego Conterno



Traditionelles Barolo-Juwel mit Monforte-DNA und grossen Terroirs.

BIO

Es gibt sie noch, selbst im Piemont – die kleinen, aber umso feineren Weingüter, die stillen, aber umso talentierteren Vignerons, die abseits des Ruhms und unter dem Radar der breiten Öffentlichkeit ihren eigenen Weg gehen und überraschende und charaktervolle Weine abfüllen.

Wir sind überglücklich, und zugeben auch mächtig stolz, mit Diego Conterno ein weiteres traditionelles Barolo-Juwel aufgespürt zu haben.

Lassen Sie sich von den grossartigen Gewächsen des Vater-und- Sohn-Gespans Diego und Stefano Conterno in den Bann ziehen und begeben Sie sich auf Entdeckungsreise der verschiedenen Terroirs von Monforte d'Alba.

Diego Conterno, erfahrener und allseits beliebter Barolo-Veteran, gründete 2003 sein eigenes Weingut. Dies nachdem er im Jahr 2000 aufgrund unterschiedlicher Philosophien, nach über zwei Jahrzehnten als Teilhaber und Partner von Conterno Fantino, seine Anteile und sämtliche Weinberge verkaufte. Mit Ausnahme seiner drei herausragenden Parzellen in Ginestra, die er selbstverständlich für seinen Neustart behielt. **Diese önologischen Schätze befinden sich seit mehreren Generationen in Familienbesitz** und sein knapp 1 ha grosser Weinberg in der Lage Sori Ginestra gehört unbestritten zu den allerbesten Terroirs in der gesamten Barolo-Appellation. **Diego kam sogar in einem Haus in Ginestra zur Welt, mehr Monforte-DNA im Blut geht nun wahrlich nicht.**



– La Famiglia Conterno –

29.70

Ein ganz vorzüglicher Basis-Barolo.

2018 Barolo

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 256147

75cl **CHF 29.70** (statt CHF 33.–)

100% Nebbiolo; Vergärung im Stahltank, Ausbau rund 20 Monate in grossen Holzfässern des österreichischen Edelküfers Stockinger.

Diego und Stefano Conterno haben in 2018 einen **absolut bezaubernden Barolo «Classico»** abgefüllt. Er vermählt in diesem Jahrgang fünf Barolo-Lagen aus Monforte d'Alba. Diese Lagen werden einzeln vergärt und vor dem Fassausbau assembliert. **Ein wunderschöner, sehr filigraner und eleganter Barolo**, der die betörende und delikate Extraktsüsse des Jahrgangs mit der klassischen Struktur der Monforte-Lagen kombiniert.

Old-School Barolo-Nase, süsse, rote Beeren, getrocknete Blumen, Rosenwasser, etwas Minze und ein Hauch Teer bilden das charmante Duftbild. **Am Gaumen saftig und frisch** mit feiner Kirschenfrucht und tadelloser Textur. Die typisch mineralischen Monforte-Tannine sind präsent, aber unglaublich fein und zart. **Ein schon in seiner Jugend zugängliches, himmlisches Barolo-Vergnügen.** (rr)



– Stefano und Diego Conterno –

19.50

Ein Wein voller Lebensfreude und Fröhlichkeit.

2019 Baluma Langhe Nebbiolo DOC
17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 253353
75cl **CHF 19.50** (statt CHF 22.–)
100% Nebbiolo

Baluma ist piemontesisch und bedeutet «Lass uns tanzen». Und genau das widerspiegelt dieser unkomplizierte und trinkfreudige Wein in Perfektion. **Ein Wein voller Lebensfreude und Fröhlichkeit.** Stammt wie auch der Nascetta aus der Lage Ferrione, gleich unterhalb des Weinguts auf rund 450 m ü. M. Kurze Maischezeit von 8–9 Tagen, einige Monate Reifung im grossen Holzfass und Zementtank. Strahlendes Rubingranat. Herrlich fruchtige und einladende Nase, knackig und **frisch mit viel purer Nebbiolo-Aromatik und einem attraktiven Beeren-Potpourri** (Brombeeren, Erdbeeren, Johannisbeeren). Am Gaumen wunderbar saftig und überschwänglich. Kein Wein, um Stunden lang darüber zu philosophieren (zumal die Flasche schon vorher leer sein wird), sondern einfach **ein Wein, um das Leben zu feiern – cin cin!** (rr)



36.–

Geheimtipp: Das versteckte Barolo-Juwel von Diego Conterno.

2018 Barolo del Comune di Monforte d'Alba
19/20 • 2024 bis 2038 • Art. 256148
75cl **CHF 36.–** (statt CHF 40.–)
100% Nebbiolo; 35 Tage Gärung im Stahltank, Ausbau 22 Monate in Stockinger-Fässern, vor der Abfüllung einige Monate Lagerung im Zementtank.
92/100 Galloni

Hinter dem etwas generischen Namen Barolo Monforte verstecken sich **zwei herausragende Barolo-Lagen!** Es handelt sich um zwei exzellente Parzellen, die sich im berühmten Monforte-Cru Ginestra befinden. Sowohl der Weinberg Vigna del Gris als auch die Zone Pajana werden bei namhaften Winzern als Einzellagen abgefüllt. Bei Diego Conterno hingegen werden die Trauben der 24- bzw. 11-jährigen Reben **zum eindrücklichen Barolo del Comune di Monforte d'Alba vermählt.**

Im Vergleich zum Barolo «Classico» schalten wir mit dem «Monforte» definitiv einen Gang höher. **Das ist ein grandioser Barolo mit grosser Strahlkraft und Persönlichkeit.** Herrlich expressive Nase mit dunkler Monforte-Charakteristik, schwarze Kirschen, Pflaume, frische Minze, florale Anklänge und würzige Noten, dazu etwas Zeder und Lakritz. **Eine Sensation am Gaumen, anschiemgsam, mit intensiver Präsenz und köstlicher Extraktzüsse.** Geschliffene, edle Tannine und eine explosive Frische komplettieren das harmonische und überzeugende Gesamtbild dieses verführerischen Barolo. (rr)



Diego Conterno

Im Grunde genommen war Diego, **trotz seiner Beteiligung bei Conterno Fantino, schon immer ein Traditionalist**, schliesslich hatte er schon in jungen Jahren unter dem legendären Beppe Colla bei Prunotto gearbeitet. Diese Art der traditionellen Weinbereitung wollte er nun in seinem eigenen Weingut verwirklichen und kaufte sich einige Hundert Meter südlich der Piazza von Monforte d'Alba Land und Weinberge. **Es ist ein traumhaftes Fleckchen Erde, die Aussicht auf die Landschaft und die Alpen ist atemberaubend.** Gleich

hier unterhalb des Weinguts auf rund 450 m ü. M. und nur einige Meter ausserhalb der offiziellen Barolo-Appellation wachsen in der Lage Ferrione die Reben für Nascetta, Dolcetto, Barbera und den Langhe Nebbiolo. **Sohn Stefano (Jahrgang 1989 und molto simpatico)** ist eigentlich ausgebildeter Geometer, hat allerdings nie in seinem Beruf gearbeitet, da er 2009 in das Weingut einstieg und seither Vater Diego zur Seite steht. Mittlerweile ist Stefano das Aushängeschild des Weinguts und ein vorzüglicher Botschafter ihrer Weine und der Langhe.

Die Weinbereitung der Conternos ist traditionell, Gärung mit längerer Maischestandzeit im Stahltank (unter Anwendung des cappello sommerso), Ausbau 20 Monate in grossen Eichenfässern (vorzugsweise des österreichischen Küfers Stockinger) und weitere Lagerung im Zementtank vor der Abfüllung. Das Weingut umfasst aktuell 7.5 ha Weinberge, es werden ausschliesslich eigene Trauben verwertet. Seit Jahrgang 2014 werden sämtliche Weine von Diego Conterno **nach biologischen Richtlinien produziert und sind entsprechend zertifiziert.**

Weissweinsorte Nascetta

Die Nascetta ist eigentlich die **einzige autochthone Weissweinsorte der Langhe**, also des Gebiets um die Nebbiolo-Zentren Barolo und Barbaresco, da man die Sorten Arneis und Favorita eindeutig dem Roero-Gebiet zusprechen muss. Trotz ihrer noblen Vergangenheit wurde die Nascetta während vielen Jahrzehnten vergessen und ignoriert. **1994 wurde sie jedoch vom Barolo-Produzenten Elvio Cogno in Novello praktisch im Alleingang wieder zum Leben erweckt.** Auch heute noch gilt Novello, im südwestlichen Teil der Barolo-Appellation gelegen, als Hochburg der Nascetta. Doch auch in den Gemeinden Monforte d'Alba und Serralunga d'Alba lassen sich mittlerweile einige wenige Nascetta-Produzenten finden. **Mit einer Anbaufläche von insgesamt nur 20 ha bleibt die Nascetta eine exquisite Rarität der Langhe**, umso mehr als sich die qualitativ hochwertigen und lagerfähigen Weissweine aktuell einer grossen Nachfrage erfreuen. Die Nascetta ergibt für gewöhnlich Weine von goldgelber Farbe, guter Struktur und einer frischen Säure. Jung weisen sie oft Noten von exotischen Früchten (z.B. Ananas) auf und verfügen über eine deutlich spürbare Kräuteraromatik (Salbei, Rosmarin). Mit einigen Jahren Reifung entwickeln sich dezente Honigtöne und eine balsamische Minzenote. Eine weitere Eigenschaft der semiaromatischen Nascetta ist die leicht salzige Mineralität im Abgang. **Nascetta-Weine können sowohl jung als auch mit einigen Jahren Reifung genossen werden.**



– Stefano Conterno (Mitte) mit Roman Rüdüsühli und Roger Maurer –

16.–

Weisswein-Spezialität und -Rarität.

2021 Langhe Nascetta DOC

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 256144

75cl CHF 16.– (statt CHF 18.–)

100% Nascetta von westlich ausgerichteter Lage unterhalb des Weinguts in Monforte d'Alba; Vergärung im Stahltank nach 24–36 Std. Schalenkontakt mit Trockeneis, nur 5300 Flaschen produziert.

Der im vergangenen Jahr lancierte 2020er hat unsere Kundinnen und Kunden begeistert, und **auch der aktuelle Jahrgang überzeugt auf der ganzen Linie.** Leuchtendes Goldgelb. Frische und expressive Nase nach Ananas, Grapefruitschalen, Zitrus, gelben Äpfeln und Birnen. Über dem Ganzen schweben eine angenehme kräuterige Note von Salbei und ein Hauch Minze. Im Vergleich zum 2020er etwas voluminöser, dennoch wiederum sehr frisch, **mit bemerkenswertem Zug am Gaumen** und dem für die Lage typischen, leicht mineralischen Touch. **Eine wunderbare Alternative zu Arneis und Favorita.** Tipp: Legen Sie einige Flaschen davon für 2–3 Jahre in den Keller, Sie werden es nicht bereuen. (rr)

– Sicht auf die Lage «Ginestra» –



58.50

Gigantischer Barolo-Genuss vom Allerfeinsten: 20/20!

2017 Barolo Ginestra

20/20 • 2024 bis 2040

75cl **CHF 58.50** (statt CHF 65.–) • Art. 256150

150cl **CHF 117.50** (statt CHF 135.–) • Art. 256151

100% Nebbiolo von 40-jährigen Reben aus der Lage Sori Ginestra;

Vergärung im Stahltank mit 40 Tagen Maischekontakt, Ausbau ca. 20 Monate in grossen Stockinger-Fässern, 12 Monate Lagerung im Zementtank, wird jeweils ein zusätzliches Jahr auf dem Weingut zurückbehalten.

Nur 5000 Flaschen produziert. 95/100 Galloni

Die spektakuläre Lage Sori Ginestra ganz oben an der Hügelkuppe ist die beste Parzelle am ganzen Hang mit südlicher Ausrichtung, perfekter Sonneneinstrahlung und kühlenden Winden. Nur einen Steinwurf westlich davon entstehen Barolo-Legenden wie Ciabot Mentin (Domenico Clerico), Casa Maté (Elio Grasso) und Sori Ginestra (Conterno Fantino).

Nach dem magischen und blitzschnell ausverkauften 2016er legen Vater und Sohn Conterno mit einem sensationellen Ginestra aus dem Jahr 2017 nach!

Eine grosse Barolo-Persönlichkeit mit Substanz und ungedrosselter Kraft, die das ganze Spektrum abdeckt, das die Weine aus Monforte so besonders und einzigartig macht: **Potenz, Fülle, Intensität und Mineralität**. Traumhafte Nase, warm und anziehend, strahlt eine delikate Fruchtsüsse aus. Offenbart traditionelle Aromen von Rosenblättern, schwarzen, saftigen Kirschen, Agrumen, Lavendel, Minze, Lakritze, Schwarztee und neuem Leder. Die Ginestra-eigene, subtile Kräuterfrische ist omnipräsent im faszinierenden Duftbild. Der Wein präsentiert sich **am Gaumen mit schwindelerregender Intensität, dicht und voller Energie**. Die für den Jahrgang so charakteristische, köstliche Extraktsüsse macht den **Ginestra schon jetzt zu einem Charmeur, alles ist so wunderbar elegant und in höchstem Masse harmonisch**. Doch hinten heraus geizt er nicht mit dem typischen Monforte-Grip, jugendliche, aber unbeschreiblich feine Tannine. Zusätzliche 1–2 Jährchen Lagerung tun ihm gut. Äusserst komplexer und leicht mineralischer Abgang mit fantastischer Länge. **Traditioneller Barolo-Hochgenuss vom Allerfeinsten!** (rr)

Diego Conterno



19.50

Der Prachts-Barbera zu Pizza und Pasta.

2020 Barbera d'Alba Ferrione DOC
18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 256145
75cl **CHF 19.50** (statt CHF 22.–)

100% Barbera aus der Lage Ferrione unterhalb des Weinguts; 15 Tage Gärung und Malo im Stahltank, Ausbau im grossen Holzfass.

Conternos Barbera d'Alba Ferrione führen wir mit dem Jahrgang 2020 neu im Sortiment. **Die Verkostung in Monforte d'Alba hat uns absolut überzeugt**, weshalb wir uns gleich vor Ort entscheiden, diesen fabelhaften Barbera unseren Piemont-Fans nicht vorzuenthalten. Beim Ferrione handelt es sich um einen **lebhaften und eher komplexen Barbera**. Die Frucht Komponente, oftmals ein Markenzeichen vieler Barberas, steht hier etwas weniger im Vordergrund. **Dafür punktet er mit einer faszinierenden Mineralität**, die nebst dem saftigen Antrunk und der genialen Frische zu seinen herausragendsten Eigenschaften gehört. Aromatisch bewegen wir uns Barbera-typisch bei dunklen Beeren, wilden Kirschen, Pflaumen, Gewürzen und getrockneter Aprikose. **Ein Hochgenuss zu allen einfacheren italienischen Gerichten** wie Pizza oder Pasta. (rr)



54.–

Ultrarare Barolo-Neuheit aus Einzellage.

2018 Barolo Le Coste di Monforte

19+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 256149

75cl **CHF 54.–** (statt CHF 60.–)

100% Nebbiolo; Gärung im Stahltank, Ausbau 20 Monate in Stockinger-Fass (25 hl); **nur 3'000 Flaschen produziert.**

Dieser sehr rare Einzellagen-Barolo feiert mit dem Jahrgang 2018 seine überzeugende Premiere. **Die Trauben stammen aus dem renommierten Cru Le Coste di Monforte**, vor 2 Generationen verwendete die Barolo-Ikone Giacomo Conterno jeweils Trauben aus dieser Lage für seinen weltberühmten Monfortino. Startet mit unwiderstehlicher, superfrischer Nase nach Rosenblüten, süssen, roten Kirschen, Zeder, Minze, getrockneten Kräutern, Blutorange, Lakritze und Pfeifentabak. Im Vergleich zu den Barolo aus Ginestra ein Hauch weniger kraftvoll und dramatisch, aber dennoch mit den präsenten und leicht mineralischen Monforte-Tanninen, **insgesamt aber deutlich anschmiegsamer und offenerziger**. Samtiger, herrlich saftiger Gaumenfluss, feinste Rasse, zarte Extrakt Süsse. **Der Le Coste überzeugt mit vollendeter Harmonie und einer Eleganz der Sonderklasse**, alles ist wie aus einem Guss! Das macht schon jetzt unendlich Spass und **hat definitiv das Zeug zum Publikumsliebbling**. Ein Barolo voller Noblesse und Grandezza, complimenti! (rr)

Luciano Sandrone

Region
Barolo

Sandrone ist Burgund Grand Cru aus dem Piemont.



108.–

Von der Top-Lage «Cannubi».

2017 Barolo Aleste • Barolo DOCG

19+/20 • 2025 bis 2054

Art. 254796

75cl **CHF 108.–** (statt CHF 120.–)

100% Nebbiolo; **96/100 James**

Suckling, 95/100 Galloni,

96-97/100 Lobenberg

Wie jedes Jahr, und das verblüfft mich selbst immer wieder, bin ich ein grosser Freund von Aleste und im Allgemeinen von Cannubi Boschis, ob seiner hohen Aromatik und seiner erotischen Ausstrahlung. Barolo Aleste ist im Gegensatz zu Le Vigne, der aus verschiedenen Lagen wie Villero in Serralunga kommt, **ein reiner Wein aus der Barolo-Lage Cannubi, sogar aus der Sublage Cannubi Boschis.** Erst vor wenigen Jahren wurde der Wein zu Ehren der Enkelkinder umbenannt von Cannubi Boschis in Aleste, die Abkürzung der beiden Vornamen der Enkel. Cannubi Boschis ist deutlich weniger ausgeprägt in seinem Bouquet, er lädt nicht so weit aus, kommt nicht so warm und intensiv rüber wie der Le Vigne. (hl)



99.–

Grandioser Sandrone-Barolo.

2017 Barolo Le Vigne • Barolo DOCG

19+/20 • 2025 bis 2054 • Art. 254797

75cl **CHF 99.–** (statt CHF 109.–)

100% Nebbiolo; **96/100 James**

Suckling, 96-97/100 Lobenberg

Durch die Trockenheit und Wärme stand im Herbst eine rund zwei Wochen frühere Lese an als normalerweise. Das Schöne war, dass in den ersten beiden Septemberwochen in den Nächten eine grosse Kühle herrschte. Wir haben also auf der einen Seite einen warmen, reichen, fruchtbetonten Jahrgang wie 2011 oder 2015. Und **gleichzeitig haben wir Frische und Kühle durch den kühlen Herbst und somit auch eine hohe Eleganz mit seidigen Tanninen.**

Der Le Vigne kommt warm und intensiv rüber. Fokussiert mit viel roter Kirsche und Sauerkirsche. Fein, und fruchtstark. Im Mund rote Frucht, rote Kirsche und Sauerkirsche. Ein bisschen Cranberry, Schlehe und rote Johannisbeere. Deutlich rotfruchtig fokussiert. Der Wein ist aromatisch und hedonistisch, aber er ist deutlich mittiger laufend, deutlich rotfruchtiger und mit einer hohen Intensität. **Der Le Vigne ist vielleicht der etwas grössere Wein, der Cannubi ist klar der individuellere.** (hl)

Trediberri

Die Drei aus «Berri».



– Nicola Oberto mit Vater Federico in der Lage Rocche dell'Annunziata –

NATURNAH

Nicola «Nick», Federico und Vladimiro – diese drei haben 2007 das **nur gerade 1,5 ha kleine Weingut Trediberri** gegründet. Es liegt einen Steinwurf neben der weltberühmten Lage Rocche dell'Annunziata. Für Nick ist die **Top-Lage Rocche dell'Annunziata** vergleichbar mit der 1er-Cru-Lage «Les Amoureuses» in Chambolle-Musigny. Im Keller degustieren wir einige Jungweine und sind begeistert. **Mit seiner unbändigen Energie gelingt es Nick, grosse Weine in die Flasche zu bringen.**

Leider fielen im Jahrgang 2021 zwei beliebte Basis-Weine von Trediberri den Wetterkapirolen zum Opfer und konnten nicht produziert werden. Die Sauvignon-Blanc-Lage gleich unterhalb von Rocche dell'Annunziata verlor den Kampf mit dem April-Frost, und die Dolcetto-Ernte im westlichsten Teil der Langhe, aus dem Nicola üblicherweise seinen wunderbaren Dogliani Bricco Mollea herstellt, wurde durch einen katastrophalen Hagelschlag am 1. August komplett ausradiert. **Glücklicherweise haben wir noch von beiden Weinen geringe Mengen des Jahrgangs 2020 vorrätig.**



NEU
bei Gerstl

Region
Barolo



– «Der neue Barolo Comune di La Morra begeistert.» Nicola und Stefania Oberto mit Roger Maurer –

39.60

Neuer, einmaliger Barolo von Trediberri.

2018 Barolo del Comune di La Morra Barolo DOCG

19+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 256270

75cl **CHF 39.60** (statt CHF 44.–)

100% Nebbiolo (66% Berri, 30% Rocche dell'Annunziata, 4% Torriglione); Fermentation traditionell in Zement, Ausbau in 25-Hektoliter-Fässern des italienischen Top-Küfers Garbellotto.

92 Punkte Galloni

Bei diesem Barolo handelt es sich um einen **neuen und bisher einmaligen Wein von Trediberri**. Die herausfordernden Bedingungen 2018 veranlassten den stets selbstkritischen Nick, auf die Abfüllung seines Paradeweins Rocche dell'Annunziata zu verzichten. Stattdessen wurde der gesamte Ertrag aus der renommierten Grand-Cru-Lage dazu verwendet, um den Barolo Classico zu stärken – dies ist ihm auf eindrückliche Art gelungen. **Wir sind vom Comune di La Morra mehr als begeistert, besser geht in dieser Preisklasse kaum!**

Auch der einflussreiche Weinjournalist Antonio Galloni meint: **«The 2018 Barolo del Comune di La Morra is absolutely gorgeous!».**

Startet mit himmlischer, verführerischer Nase, alles ist herrlich zart und nuanciert. Aromen von Rosenblättern, roten Kirschen, Himbeeren, Veilchen, Orangenzesten, dazu ein Hauch Zimt und Tabak. **Am Gaumen unglaublich leichtfüssig und raffiniert.** Das ist alles andere als ein Kraftbündel, dennoch verfügt er über eine ungemeine Tiefe und Komplexität. Seidenfeine Tannine umschmeicheln den Gaumen, **alles ist wunderbar harmonisch und im perfekten Einklang.** Ein graziler und höchst eleganter Barolo, der seiner Herkunft La Morra alle Ehre macht. **Wir ziehen den Hut!** (rr)



17.–

Wunderbarer Barbera für jeden Tag.

2021 Barbera d'Alba DOC

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 256271

75cl CHF 17.– (statt CHF 19.–)

100% Barbera, zu 90% aus der Lage Torriglione, zu 10% aus Monticello d'Alba; Fermentation und Ausbau in Zement bzw. Stahltank.

Der grosse Publikumsliebbling! Wie immer bei Trediberri ist der Barbera sehr fruchtbetont und trinkig. Die Barberatypische, belebende Säure wird durch die dunkle und überschwängliche Frucht gekonnt ausbalanciert. **Wunderschöne schwarzbeerige Frucht, herrlich saftig und mit viel Zug am Gaumen.** Obwohl durchaus alltagstauglich und für den unkomplizierten Genuss geeignet, wirkt der Wein durch den Hauch Mineralität im Finish nie banal. **Ein extravaganter Barbera mit grossem Spassfaktor für jeden Tag.** (rr)



16.–

Vergessen Sie alle Dolcetto-Vorurteile.

2020 Dogliani Bricco Mollea DOCG

18/20 • jetzt bis 2031 • Art. 253411

75cl CHF 16.– (statt CHF 18.–)

100% Dolcetto

100% Dolcetto aus der Einzellage Bricco Mollea in Vicoforte (im südlichsten Zipfel der Langhe, genannt Langhe Monregalesi), 3 Minuten Autofahrt von der empfehlenswerten Trattoria Marsupino in Briaglia entfernt. Der Weinberg wurde 1958 (!) gepflanzt und liegt ca. 600 m ü. M., 12 Tage Maischegärung und Malo im Zementtank, pure Dolcetto-Frucht. Expressiv mit einem Korb voll frischer Beerenaromen, leicht würzig und untermalt mit dezenter Mineralität. **Vergessen Sie alles, was Sie über Dolcetto zu wissen glauben, dieser Wein wird Sie begeistern!** Superber Trinkfluss, milde Tannine und eine frische Säure bei tiefem Alkoholgehalt machen diesen Dogliani zu einer perfekten Wahl, wenn's mal nicht zu kompliziert, aber dennoch extrem gut sein soll. **Tipp: Im Sommer leicht gekühlt servieren.** (rr)



19.80

Trinkvergnügen voller Eleganz und Harmonie.

2020 Langhe Nebbiolo

17+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 253378

75cl CHF 19.80 (statt CHF 22.–)

100% Nebbiolo (50% aus Alta Langa, 40% aus Barolo-Lage Berri, 10% aus Roero); Fermentation und Ausbau in Zement bzw. Stahltank.

Trediberri's Langhe Nebbiolo aus dem **fantastischen Jahrgang 2020** bietet wie immer ein vergnügliches und bereits zugängliches Nebbiolo-Erlebnis mit viel sortentypischen Aromen und Klarheit. Ohne Schnickschnack in Zement und Stahltank fermentiert und ausgebaut, man riecht und schmeckt die pure Nebbiolo-Frucht. Typischerweise ist der Langhe Nebbiolo bei Trediberri ein Blend aus verschiedenen Regionen: 40% aus der Barolo-Lage Berri, 50% aus der Alta Langa und 10% aus Roero. Der Wein bietet genau das, was man von einem guten Langhe Nebbiolo erwarten darf: **ungezwungenes Trinkvergnügen, Eleganz und Harmonie.** (rr)



19.80

Erfrischende Weisswein-Rarität (nur gut 1000 Flaschen).

2020 Langhe Sauvignon

18/20 • jetzt bis 2027 • Art. 253410

75cl CHF 19.80 (statt CHF 22.–)

100% Sauvignon Blanc

Trediberri's einziger Weisswein. Eine Liebhaberei von Nicolas Vater Federico, der – inspiriert durch einen Besuch bei Cotat an der Loire – 1992 am Fuss der Barolo-Lagen Rocche dell'Annunziata und Torriglione Sauvignon Blanc anpflanzte. Schnörkellos in Zement vinifiziert und bis zur Abfüllung im Stahltank gelagert. **Puristisch und präzise mit herrlicher Sauvignon-Blanc-Typizität.** Aromen von Stachelbeeren, Birnen, Aprikosen und einem Hauch Honig. Die mergelhaltigen Böden verleihen dem Wein Körper und Struktur. Erfrischende und saftige Weisswein-Rarität mit Mini-Produktion von nur etwas über 1000 Flaschen. (rr)

Trediberri



33.50

Einer der allerbesten Basis-Barolos.

2017 Barolo

19/20 • jetzt bis 2037

75cl **CHF 33.50** (statt CHF 37.50) • Art. 253379

100% Nebbiolo

Die Obertos haben mit ihrem ausgezeichneten Barolo «Classico» in den vergangenen Jahren **eine treue Fan-Gemeinde** aufgebaut – wir sind überzeugt, dass diese überzeugende 2017er-Version weitere Anhänger finden wird. Traditionelle Vinifikation im Zementtank mit anschließendem Ausbau in grossen Garbellotto-Fässern. Die Trauben stammen aus den La Morra-Lagen Berri (ca. 90%) und Capalot (ca. 10%). Die relativ jungen Berri-Reben verleihen dem Wein **Vitalität und**

Frische, während die über 35-jährigen Stöcke in Capalot **Komplexität und Struktur** beisteuern. Zusätzlich profitiert die Lage Berri in warmen Jahren von Ihrer relativen Höhenlage (ca. 450 m ü. M.) und der Nähe zu den kühlenden Winden des Tanaro-Flusses. Der Wein startet mit einer verführerischen Nase nach Rosenblättern, saftigen Kirschen und frischen Beeren. **Extrem elegante Tannine und eine herausragende Saftigkeit prägen den Antrunk, der Abgang ist leicht würzig und komplex.** Aufgrund der sagenhaften Fruchtaromatik und der seidenfeinen Tannine ist dieser Barolo schon jetzt sehr zugänglich.

Fazit: Absolut gelungen und einer der besten Basis-Barolos auf dem Markt! (rr)

Luigi Pira

Region
Barolo

Grosser, renommierter Piemonteser Name.

Das Weingut Luigi Pira liegt traumhaft schön am Hang eines riesigen Talkessels mitten in Serralunga d'Alba mit vielen der besten Lagen des Barolo. Mit dem meisterhaften Einsatz von neuen und gebrauchten Barriques und grossen Holzfässern kreiert Gianpaolo Pira perfekt ausbalancierte Weine mit schöner Frucht und Würze. **Seine sehr druckvollen Barolo gehören zu den Besten überhaupt!**

Gianpaolo war bei unserem Besuch im Februar 2021 **völlig entspannt und äusserst zufrieden mit «seinen» Barolo** aus dem etwas komplizierten und arbeitsintensiven Jahr 2018. **Denn Könner Pira machte alles richtig**, das bestätigte unsere Verkostung. Alle vier Barolo zeigen sich nur einen Hauch weniger strukturiert als in den ganz grossen Jahren, die Tannine sind für Serralunga-Verhältnisse etwas weniger kraftvoll, die Weine dafür schon in ihrer Jugend etwas zugänglicher und charmanter. **Piras 2018er Barolo haben uns rundum überzeugt**, die Weine widerspiegeln die unterschiedlichen Terroirs in gewohnter Art und Weise, und **die Qualität ist durchs Band hervorragend**.



– Gianpaolo Pira –

34.–

Grossartiger Basis-Barolo, gehört zum Besten in dieser Preisklasse.

2018 Barolo Serralunga • Barolo DOCG
18+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 256229
75cl **CHF 34.–** (statt CHF 39.–)
100% Nebbiolo

Die Trauben von Piras «Basis-Barolo» stammen ausschliesslich aus der Gemeinde Serralunga d'Alba. Wie üblich eine Assemblage aus den jüngeren und tiefergelegenen Parzellen der Top-Lagen Margheria und Marenca (zusammen ca. 40%), Rivette (gleich unterhalb des Weinguts) sowie der nördlichen Lage Sorano. **Gianpaolo Pira keltert seinen Barolo Serralunga mit der gleichen Sorgfalt wie seine Lagenweine.** 22 Tage Mazeration im Stahltank und anschliessende Reifung in grossen slawonischen Holzfässern. Der Wein überzeugt mit einer wunderschönen, süsslich-fruchtigen Nase, fantastischer Harmonie und ungewohnter Zugänglichkeit. Reife Kirschennoten, Pflaumen, Lakritze, frische Minze, ein Hauch Teer, getrocknete Tabakblätter und Kaffee bilden ein faszinierendes Aromenspektrum. **Am Gaumen vollmundig, saftig und mineralisch; bleibt seinem Serralunga-Terroir treu – kraftvoll, maskulin und mit ausgezeichneter Länge.** (rr)

Luigi Pira



52.–

Barolo vom Feinsten.

2017 Barolo Marenca
Barolo DOCG

19/20 • jetzt bis 2041 • Art. 253397

75cl CHF 52.– (statt CHF 57.–)

100% Nebbiolo; **93/100 Robert Parker**

Aus einer der absoluten Top-Lagen in Serralunga. Nur zwei Winzer teilen sich die Parzellen in Marenca, kein Geringerer als **Kultwinzer Angelo Gaja ist hier Piras Nachbar**. Gaja verwendet für seinen berühmten (und wesentlich teureren) Barolo Sperss vorwiegend Trauben aus diesem Weinberg. Stilistisch sind zum Margheria Unterschiede festzustellen. Nach Gärung und Malo im Stahltank erfährt der Marenca im ersten Jahr eine Reifung in französischen Tonneaux (ca. 25% neu) und im zweiten Jahr einen Ausbau im grossen Holzfass. **Der Marenca zeigt sich aromatisch dunkler und maskuliner. Strahlt eine grosse Tiefe und Komplexität aus.** Die Tannine sind durch den Holzeinsatz etwas runder, aber dennoch präsent und kraftvoll. Wir erkennen Aromen von Brombeeren, schwarzen Kirschen, Teer, etwas Eisen und getrockneten Kräutern. Wie immer überzeugt der Marenca mit einem Extraktick an Fruchtdichte und Fülle. **Barolo vom Feinsten!** (rr)



72.–

Barolo-Rarität voller Komplexität von Grand-Cru-Lage.

2018 Barolo Vignarionda • Barolo DOCG

19+/20 • 2025 bis 2040 • Art. 256229

75cl CHF 72.– (statt CHF 79.–)

100% Nebbiolo

Gianpaolos rarer Barolo (nur ca. 4000 Flaschen!) aus der mythischen Lage Vignarionda, die schon zahlreiche legendäre Weine hervorbrachte. **Vignarionda darf wohl als die absolute Grand-Cru-Lage in Serralunga d'Alba** bezeichnet werden. Die Reben wurden 1994 gepflanzt und haben nun ein Alter, in dem sie dem Wein noch mehr Tiefe und Komplexität verleihen. Wird im 1. Jahr in französischen Barriques (ca. 25% neu) und im 2. Jahr in grossen slawonischen Holzfässern ausgebaut. **Herrlicher Auftakt mit serralunga-typischem, verführerischem Bouquet.** Von allen vier Pira Barolo sicherlich die komplexeste Nase. Dazu Noten von dunklen Kirschen, Preiselbeeren, Lakritze, etwas Eukalyptus, balsamische Anklänge und erdige Mineralität. **Der Vignarionda hat eine extreme, noch nie erlebte Frische**, das Holz wurde meisterhaft eingesetzt, dominiert nie, unterstützt lediglich. Der Wein ist **sehr intensiv, kraftvoll und maskulin**. Endet harmonisch, komplex mit grandioser Länge und einem markant mineralischen Finish. In Anbetracht der rasant steigenden Preise bei seinen Vignarionda-Winzerkollegen muss man mittlerweile **fast von einem Schnäppchen** sprechen. (rr)

52.–

Serralunga-Barolo in Bestform.

2018 Barolo Marenca

Barolo DOCG

19+/20 • 2024 bis 2038 • Art. 256231

75cl CHF 52.– (statt CHF 57.–)

100% Nebbiolo aus absoluter Top-Lage in Serralunga. Nur zwei Winzer teilen sich die Parzellen in Marenca, **Kultwinzer Angelo Gaja ist hier Piras Nachbar**. Gaja verwendet für seinen berühmten (und wesentlich teureren) Barolo Sperss vorwiegend Trauben aus diesem Weinberg. Stilistisch sind zum Margheria Unterschiede festzustellen. Nach Gärung und Malo im Stahltank erfährt der Marenca im 1. Jahr eine Reifung in französischen Tonneaux (500 Liter, ca. 25% neu) und im 2. Jahr einen Ausbau im grossen slawonischen Holzfass.

Der Marenca zeigt sich aromatisch dunkler und maskuliner. **Strahlt eine erhabene Eleganz und Komplexität aus. Was für eine wunderbare Süsse am Gaumen!** Neues Holz ist nicht zu spüren, nur tolles Volumen. Die Tannine sind durch den Holzeinsatz etwas runder, aber dennoch präsent und kraftvoll. Für einen jungen Marenca schon recht zugänglich, wir würden ihm aber noch einige Jahre Entfaltung gönnen. Aromen von Rosenblüte, Erdbeere, Granatapfel, dazu süsse rote Kirschen, Orangenzeste, Leder, Teer und getrocknete Kräuter. **Wie immer überzeugt der Marenca mit einer Extraportion Fruchtdichte und Fülle**, die Länge ist fantastisch. (rr)





39.60

Piras traditionellster Barolo, absolut begeisternd!

2018 Barolo Margheria Barolo DOCG

19/20 • jetzt bis 2036 • Art. 256230

75cl **CHF 39.60** (statt CHF 44.–)

100% Nebbiolo von den ältesten Reben des Weinguts (1959 gepflanzt!) aus der Spitzenlage Margheria; Gärung im Stahltank, Ausbau in grossen slawonischen Eichenfässern (25 hl).

Piras traditionellster Barolo. **Das ist Nebbiolo in seiner reinsten Form, ohne Schminke, ohne Schnickschnack, einfach grossartig!** Wunderschöner floraler Auftakt, viel rote Kirschen, getrocknete Kräuter, ein Hauch Tabak, balsamische Noten, Graphit, Blutorange, **alles mit einer unglaublichen Frische.** Der Margheria zeigt auch 2018 seine typische, gradlinige Mineralität. **Die alten Reben verleihen dem Wein eine wunderbare Tiefe und Vielschichtigkeit.** Wirkt am Gaumen fast ein wenig runder und geschmeidiger als der Serralunga, allerdings mit deutlich mehr Kraft und Druck. Aber auch mit Finesse, Feinheit und Duftigkeit. **Grossartig!** (rr)



22.50

Exquisiter Langhe Nebbiolo aus Top-Jahrgang 2020.

2020 Langhe Nebbiolo DOC

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 255096

75cl **CHF 22.50** (statt CHF 25.–)

100% Nebbiolo

Für seinen fabelhaften Langhe Nebbiolo verwendet Pira jeweils die untersten Rebzeilen der Barolo-Lage Margheria in Serralunga d'Alba. Der einmal mehr exquisit ausgefallene Langhe Nebbiolo aus dem Top-Jahrgang 2020 ist **ein weiterer Volltreffer in Piras Line-Up.** Die Qualität ist enorm hoch und ermöglicht bereits einen ersten Hinweis auf die Qualität des grossartigen Barolo-Jahrgangs 2020. Der Langhe Nebbiolo ist **eine etwas zugänglichere Version seiner Barolo,** in diesem Jahr wurde der Ausbau in grossen Holzfässern auf 9–10 Monate reduziert. Bemerkenswert vielschichtig, charaktervoll und mit überraschender Tiefe. Aromen von getrockneten Blumen, reifen roten Kirschen, Erdbeeren, Menthol, mediterranen Kräutern und etwas Tabak. Verführerische und harmonische Nase mit wunderbarem Trinkfluss und schöner Fruchtsüsse. **Wie immer ein sicherer Wert!** (rr)



14.50

Top-Dolcetto, auch 2021 wieder fantastisch.

2020 Dolcetto d'Alba DOC

18/20 • jetzt bis 2031 • Art. 253377

75cl **CHF 14.50** (statt CHF 16.–)

100% Dolcetto

Jahr für Jahr ist Gianpaolo Piras Dolcetto ein sicherer Wert und gehört für uns zu den besten in seiner Kategorie. Ein Blick auf die Barolo-Lagenkarte erklärt die Tiefgründigkeit und Komplexität dieses Weins. Er stammt zu 100% aus Reben, die sich in der Lage Damiano befinden – Damiano ist nichts Anderes wie die Nordseite der mythischen Barolo-Lage Vigna Rionda in Serralunga d'Alba. **Die 2020er-Version ist fabelhaft ausgefallen und begeistert von A-Z.** Viel schwarze Kirschrucht und dunkle Beeren, etwas Graphit, Gewürze und getrocknete Blumen gehören zu den vielen Aromen dieses kraftvollen Dolcettos. (rr)

Francesco Rinaldi

Traditionalist mit Top-Lagen.

Das Weingut liegt auf dem **Cannubi-Hügel, der wohl berühmtesten Lage in der ganzen Langhe**, sozusagen der Richebourg des Piemonts. Schon seit 1870 wird hier von der Familie Rinaldi Wein gekeltert. Wir sind fast etwas ehrfürchtig vor der Tradition und der langen Geschichte, die den Weinbau und die Familie Rinaldi unzertrennbar machen. Wir werden freundlich von Paola Rinaldi empfangen, die das Weingut mit ihrer Schwester Piera in der heutigen Zeit – immer noch der Tradition verbunden – auf beeindruckende Weise führt. Es ist ein stattliches Landhaus, bescheiden und zurückhaltend eingerichtet. **Man könnte meinen, es sehe hier schon seit 100 Jahren so aus.**

Paola führt uns in den Keller, wo die grossen Fässer stehen (bis zu 5000 Liter!). Man fühlt sich in eine andere Zeit versetzt, das alte Gemäuer, die imposanten Kellerdecken, eine hohe Feuchtigkeit, die das natürliche Klima schafft, in dem die Weine still heranreifen können.

Die verkosteten Baroli sind würdige Vertreter ihrer Identität und Herkunft. Feinfruchtig, duftend und elegant zeigen sie sich in ihrer Jugend. Ein Muss für Fans des Nebbiolo, dieser einzigartigen Traube, die zu den ganz edlen Sorten der Welt gehört. Die Weine gehören zu den besten unserer ganzen Reise durchs Piemont.

Wir verlassen die Rinaldis mit grösstem Respekt und sind tief beeindruckt von der kompromisslosen Arbeit, Weine zu keltern, die ihre Heimat, ja sogar ihre Lage bestens wiedergeben.



– Piera Rinaldi –

57.60

Grandioses Barolo-Erlebnis.

2018 Barolo Cannubi

20/20 • 2026 bis 2049 • Art. 256643

75cl CHF 57.60 (statt CHF 64.–)

100% Nebbiolo aus Cannubi, der wohl berühmtesten Lage im Piemont; Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche.

Mit seinem hohen Sandanteil ist Cannubi das perfekte Terroir für Nebbiolo.

Mittleres Rubin mit granatroten Reflexen. Komplexer, tiefer Auftakt. Typische Nebbiolo-Aromen. Markante Noten nach Trockenfrüchten, Lakritze, Kräutern und dunklen Rosen, gepaart mit reifen Himbeeren und Sauerkirschen. **Toller, zupackender Gaumen, festes Tannin, wirkt sehr edel und vielschichtig.** Die belebende Säure stützt die fruchtigen Aromen meisterhaft. Der Cannubi endet lang und kräftig mit markanter organischer Mineralität, die an schwarzen Trüffel erinnert. **Fantastischer Lagenwein, der noch lange Jahre reifen kann.** (pt)



Region
Barolo

– Sicht auf die Lage «Brunate» –



44.–

Eleganter Barolo mit fantastischem Potenzial.

2018 Barolo

19/20 • 2024 bis 2042 • Art. 256646
75cl **CHF 44.–** (statt CHF 48.–)

100% Nebbiolo von 30- bis 40-jährigen Reben in La Morra (Rocche dell'Annunziata), Barolo (Sarmassa & Vignane) und Castiglione Falletto (Codana); Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche.

Mittleres Rubin mit granatroten Reflexen. In der Nase noch jugendlich und etwas verschlossen, braucht Luft und Zeit. Sehr feingliedrige Aromen nach wilden Rosen und Veilchen. Lakritze, Kardamon und Wiesenkräuter. Fruchtige Noten nach Weichselkirschen, Himbeeren und Brombeeren. **Überaus komplexe Aromatik. Am Gaumen sehr balsamisch und elegant.** Deutliche, rotbeerige Frucht mit hohem Extrakt, gut stützende Säure. Feinkörniges Tannin, getragen von feiner Mineralität. Langer, anhaltender Abgang mit schöner Retroaromatik. **Hat enormes Potenzial,** braucht noch einige Jahre in der Flasche. (pt)



19.80

Absolut betörender Nebbiolo.

2020 Nebbiolo d'Alba DOC

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 256649
75cl **CHF 19.80** (statt CHF 22.–)

100% Nebbiolo aus Verduno; Ausbau 12 Monate in grossen Fässern (1500 l) aus slawonischer Eiche.

90/100 Galloni

Transparentes Rubingranat. Typische Aromen von roten Kirschen, roten Johannisbeeren, wilden Beeren und einem Hauch Pflaumenkompott. **Wirkt frisch und belebend.** Dazu dunkle Blüten, dezente Noten nach Lakritze und Schwarztee, frische Kräuter mit mineralischen Anklängen. **Am Gaumen präzise, frische Frucht mit gut stützender Säure.** Die Aromen bestätigen sich, rotfruchtig mit würzig-mineralischen Anklängen. Der Nebbiolo wirkt elegant, leichtfüssig mit animierendem Trinkfluss, endet harmonisch, mittelkräftig mit saftigen, reifen Tanninen. (pt)

Francesco Rinaldi



98.–

Prachts-Barolo, kommt erst nach 6 Jahren auf den Markt.

2016 Barolo Cannubi Riserva

20/20 • 2026 bis 2052 • Art. 256642

75cl CHF 98.–

100% Nebbiolo aus Cannubi, der wohl berühmtesten Lage im Piemont; Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche. Kommt erst nach 6 Jahren auf den Markt.

Mit seinem hohen Sandanteil ist Cannubi das perfekte Terroir für Nebbiolo. Intensives Rubinrot mit deutlichen Granatreflexen. Am Anfang sehr verschlossen, jedoch nach Belüftung eine **unvergleichliche Komplexität!** Unheimlich tiefe Nase. Duftet herrlich nach Veilchen und Rosenblättern. Schön eingebettete Frucht nach reifen Walderdbeeren, wilden Brombeeren und roten Johannisbeeren. Das ganze Bündel wird von einer erdigen Mineralität getragen, die mir den Verstand raubt. **Am Gaumen erzeugt er eine immense Spannung mit enormem Druck,** alles wirkt noch **sehr kompakt und trotzdem leichtfüssig mit toller Balance.** Weiche, feinkörnige Tannine, schön reif und harmonisch. Breitet sich aus mit fruchtig-würzigen Aromen, florale Noten und eine sensationelle Mineralität kommen dazu. Endet unheimlich lang mit saftigem Abgang. **Ein klassischer Barolo zum Niederknien, einfach sensationell!** Wirkt noch sehr jugendlich, wird in den nächsten Jahren noch kräftig zulegen. Nach dem grandiosen 2015er wirkt der 2016er noch etwas komplexer, tiefer und harmonischer. (pt)



67.50

Rinaldi-Barolo aus bester Einzellage mit 20/20 Punkten.

2018 Barolo Rocche dell'Annunziata

20/20 • 2026 bis 2049 • Art. 256645

75cl CHF 67.50 (statt CHF 75.–)

100% Nebbiolo aus historischer Lage Rocche dell'Annunziata in La Morra; Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche.

Rocche dell'Annunziata gehört zu den Spitzenlagen für die mitunter besten Weine im ganzen Piemont. Mittleres Rubin mit granatroten Reflexen. Noch sehr verschlossen, öffnet sich nur langsam. Auf alle Fälle **sehr komplex und tief.** Da steckt viel drin, aromatisch tiefgründig mit markanter, steiniger Mineralität. **Kräftiger Gaumen mit Massen von feinen Tanninen,** noch verschlossene Frucht, man kann nur ahnen, was da noch kommen wird. Langer, anhaltender Abgang, geprägt von Trockenfrüchten, Tabak und frischem Leder. **Der «neue» Wein im Sortiment von Rinaldi –** und das aus einer Lage, die ihresgleichen sucht. (pt)





54.–

Grosse Lage, grosser Barolo.

2017 Barolo Brunate

19/20 • 2023 bis 2045 • Art. 253374
75cl CHF 54.– (statt CHF 60.–)

100% Nebbiolo von historischer Lage Brunate in den Gemeinden La Morra und Barolo; Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche.
94/100 Galloni

Die Lage Brunate liegt zwischen Barolo und La Morra und bringt mit von den charaktervollsten Barolo hervor. Helles Granatrot. Traditioneller Auftakt, noch verschlossen und feinfruchtig. Subtile Aromen nach dunklen Rosen, Veilchen, Lakritz, Weichseln und wilden Himbeeren. Dazu leicht rauchig-kräuterige Noten. Mineralisch geprägter Gaumen, sehr straff, jugendlich, mit knackiger Säure und harmonisch. Rotfruchtig, elegant und druckvoll mit guter Länge und seidigem Tannin. **Ein Lagen-Barolo, der schon jetzt richtig Freude macht.** (pt)



54.–

Klassischer, edler Barolo.

2018 Barolo Brunate

19+/20 • 2026 bis 2046 • Art. 256644
75cl CHF 54.– (statt CHF 60.–)

100% Nebbiolo von historischer Lage Brunate in den Gemeinden La Morra und Barolo; Ausbau 36 Monate in grossen Fässern (5000 l) aus slawonischer Eiche.

Mittleres Rubin mit granatroten Reflexen. **Typischer, traditioneller Auftakt**, noch recht jugendlich und zurückhaltend. Dezent Aromen nach dunklen Rosen, Lakritze, etwas warmem Teer, Kirschen und wilden Himbeeren. Dazu subtile, rauchig-kräuterige Noten. Mineralisch geprägter Gaumen, erinnert an Kalk und Kreide. **Am Gaumen sehr elegant und edel, jugendlich mit knackiger Säure und schöner Harmonie.** Rotfruchtig und balsamisch, elegant und druckvoll mit guter Länge und seidigem Tannin. (pt)



42.–

Erstaunlich: Der Barbaresco aus Barolo.

2019 Barbaresco

18/20 • jetzt bis 2040 • Art. 256647
75cl CHF 42.– (statt CHF 46.–)

100% Nebbiolo; Ausbau 24 Monate in grossen Fässern (1200 l) aus slawonischer Eiche.

Aus historischen Gründen ist es Rinaldi erlaubt, den Barbaresco in Barolo zu keltern. Mittleres Rubingranat. Aromen von roten Kirschen, Pflaumen, reifen Himbeeren sowie Lakritze und welken Rosen. Leichte Anflüge von Bergkräutern, gepaart mit Tabak, Sandelholz und erdiger Mineralität. **Am Gaumen perfekte Balance** mit festen, reifen Tanninen, gut integrierte Säure stützt die Aromen bestens. Alles wirkt noch etwas jugendlich und verschlossen. Die Aromen bestätigen sich, Kirschen, Himbeeren, tolle Mineralität und schöne Anklänge von Lakritze, Teer und frischen Feigen. **Der Barbaresco endet sehr anhaltend, harmonisch mit enormer Länge und deutlich mineralischem Finish.** (pt)



14.50

Leichtfüssig beschwingter Gaumenschmeichler.

2021 Gavi

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 256653
75cl CHF 14.50 (statt CHF 16.–)

100% Cortese

Helles Strohgelb. Feingliedrige Aromen von Zitronenschale, Nektarinen, weissem Pfirsich, Melisse und Jasmin, untermalt von einer kalkigen Mineralität. **Am Gaumen leichtfüssig, dennoch mit aromatischer Tiefe.** Wieder weissfruchtige Aromen, Pfirsich, weisse Pflaumen und Stachelbeeren, gepaart mit Anklängen von Limetten. Wunderbar stützende Säure, begleitet von einer kreideartigen Mineralität. Der Gavi endet **mittelkräftig mit salzig-mineralischem Finish.** (pt)

Francesco Rinaldi



– Paola Rinaldi –



17.–

Cooler Genuss von bald 800-jähriger Traubensorte.

2021 Grignolino d'Asti DOC

16+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 256651

75cl **CHF 17.–** (statt CHF 19.–)

100% Grignolino

Die sehr alte Traubensorte Grignolino stammt ursprünglich aus Monferrato und wurde **1249 erstmals erwähnt**. Helles Rubinrot. Enorm rotfruchtiger Auftakt, versprüht eine kühle Frische, untermalt von Aromen nach Weichseln, wilden Himbeeren und Hagebuttentee. Dazu Noten von getrockneten Bergkräutern und Wiesenblumen. **Dezent mineralisch am Gaumen, wirkt sehr leichtfüssig und verspielt**. Die knackige Säure trägt die fruchtigen Aromen bestens. Der Grignolino endet leicht und frisch mit markanter, roter Frucht. **Geniessen Sie diesen Wein bei höchstens 14°C.** (pt)



16.–

Sommerwein der Extraklasse.

2021 Dolcetto d'Alba Roussois

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 256652

75cl **CHF 16.–** (statt CHF 18.–)

100% Dolcetto von 50-jährigen Reben auf sandigen Böden unterhalb des Canubi; Ausbau im Stahltank, um Frische und Fruchtigkeit zu bewahren.

Strahlendes Rubinviolett. **Expressiver Auftakt**. Ein Strauss voller frischer Beerenaromen strömt aus dem Glas, sehr typisch für den Dolcetto. Dazu leicht würzige Noten, untermalt von einer steinigen Mineralität. **Sehr fruchtiger Gaumen, wirkt überaus jugendlich und straff**. Superber Trinkfluss, milde Tannine und tolle Säure lassen den Wein belebend und frisch erscheinen. Der Dolcetto endet mittelkräftig, fruchtbetont mit Zug und guter Länge. **Ein Sommerwein der Extraklasse, macht er richtig viel Freude, wenn man ihn mit 15°C genießt.** (pt)

17.80

Harmonischer Barbera für jeden Tag.

2020 Barbera d'Alba DOC

17+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 256650

75cl **CHF 17.80** (statt CHF 20.–)

100% Barbera; 100% Barbera von sandigen Böden aus Barolo und von lehmig-kalkigen Böden aus La Morra; Ausbau 12 Monate in grossen Fässern (1500 l) aus slawonischer Eiche.

92/100 Galloni

Mittleres Rubinviolett. Sehr fruchtbetont und einladend. Frische Aromen von Himbeeren, etwas Cassis und frischen, dunklen Kirschen. Dezente Anflüge von Mocca, orientalischem Tabak und Lakritze. **Wirkt sehr anmierend und jugendlich. Am Gaumen die geballte Frucht**, wieder dunkle Steinfrüchte und wilde Beeren mit leichten Noten von frischem Leder und Schokolade. Sanfte, mittlere Tannine mit gut integrierter Säure versprechen einen belebenden Trinkfluss. **Ein wirklich typischer Barbera, den man jeden Tag geniessen kann**. Er endet mittelkräftig, elegant mit fruchtigem Abgang. (pt)



Acobia Bitter *Vino*

Die 100% natürliche Bitter-Rarität von Barbaresco-Star Dave Fletcher.

Hinter dem geheimnisvollen Namen «Acobia» steckt kein Geringerer als **unser Barbaresco-Tausendsassa Dave Fletcher!** Kaum zu glauben, aber nebst seinem Job als Winemaker für Piemont-Legende Ceretto, der Herstellung fantastischer Weine unter seinem eigenem Label «Fletcher Wines» und der Renovation der einstigen Bahnhofstation von Barbaresco fand der umtriebige Dave tatsächlich noch Zeit, sich mit der Produktion eines **100% natürlichen Bitters** (italienischer Likör) zu befassen.

Der mittlerweile seit 2012 in Barbaresco sesshafte Australier genießt hin und wieder gerne einen auf einem Bitterlikör basierenden Cocktail (bspw. Negroni, Americano oder Spritz). Doch die industriell hergestellte Massenware von Aperol bis Campari konnte ihn nie richtig begeistern. Und was macht ein Dave Fletcher in einem solchen Fall? Richtig! **Er nutzt kurzerhand die Zeit im Lockdown, um an seiner eigenen Bitter-Mixtur nach persönlichem Gusto zu tüfteln.**

Das herausragende Resultat dieser Anstrengungen: **Acobia! Ein vielseitig einsetzbarer und aussergewöhnlicher Bitter, zu 100% aus natürlichen Zutaten hergestellt, zu 100% italienisch und nur in Kleinstmengen hergestellt (knapp 1'000 Flaschen pro Batch).**



29.–



Art. 252543
100cl

DAVE'S GENUSS-VORSCHLÄGE FÜR ACOBIA:

ACOBIA & SODA

Glas mit Eiswürfeln füllen
60 ml Acobia
40 ml Soda-/Mineralwasser
eine Blutorangenscheibe

ACOBIA NEGRONI

30 ml Acobia
30 ml Gin
30 ml roter Wermuth
eine Blutorangenscheibe
Eis

ACOBIA AMERICANO

30 ml Acobia
30 ml roter Wermuth
ein Spritzer Soda-/Mineralwasser
eine Blutorangenscheibe
Eis

Tipp

Langa Liquori

Elena Gin

Rarer und exquisiter Piemont-Gin von Vietti's Barolo-Perfektionisten.

– Luca Currado und Elena Penna von Vietti. –



58.–

Top-Gin aus dem Piemont.

Elena Gin – London Dry in Langa Style

Art. 253594 • 70cl CHF 58.–

Durch die mit Holz befeuerte Kupferblase und die verwendeten natürlichen Kräuter weist der Gin eine leicht «smoky» Farbe auf. In der Nase sehr expressiv und ein typischer Vertreter des London Dry Gins mit markanter Wacholder-Aromatik. Dazu Anklänge von Myrte, Zitrusfrüchten, aromatischen Gewürzen und florale Noten. **Am Gaumen ist der Elena Gin druckvoll und verfügt über einen vollen und kräftigen Körper.** Trotz der würzigen und sogar leicht pfeffrigen Aromatik bleibt er stets elegant und wunderbar harmonisch. **Wir sind überzeugt, dass nicht nur Vietti-Fans grossen Gefallen an diesem noblen Gin finden werden.** Wir empfehlen den Elena Gin zusammen mit einem mediterranen Tonic oder in Verbindung mit Dave Fletchers Acobia Bitter *Vino* in einem Negroni. (rr)

Die Langhe: Weinregion der Superlative.

«Unsere» Lagen in der DOCG Barolo.

Die DOCG Barolo erstreckt sich über 11 Gemeinden und ist die italienische Antwort auf die Côte d'Or mit ihren Hunderten von Lagen. Nicht nur Barolo, sondern die ganze Langhe ist sehr zerstückelt, und in praktisch allen Appellationen wurden die sogenannten Menzioni Geografiche Aggiuntive MGA eingeführt. **Die Lagen dürfen offiziell auf der Flasche genannt werden.** Somit wächst die Zahl an Einzellagen-Füllungen stetig an.

Der Boden in der DOCG Barolo besteht hauptsächlich aus Sand oder kalkhaltigem Mergel. Die Langhe-Böden sind geprägt durch maritimen Ursprung sowie durch Sedimentschichten (Sandstein, Ton), die in der Zeit entstanden sind, als das Gebiet durch tektonische Bewegungen angehoben wurde. Die Bodenart der westlich gelegenen Hänge zwischen Barolo und La Morra wird als Tortonium, die im Osten liegenden Gebiete bei Monforte, Castiglione Falletto und Serralunga d'Alba als Helvetium bezeichnet. Die Böden sind sehr wasserdurchlässig und zwingen die Reben, tief zu wurzeln. **Grundsätzlich kann man die Weine von La Morra und Barolo, mit eher sandigen Böden, als eher duftend und subtil bezeichnen. Hingegen sind die im Osten gelegenen Orte eher für strukturierte und lagerfähige Weine bekannt.**

Das Klima ist gemässigt kontinental. Im Süden liegen die ligurischen Alpen und im Norden die Grenze zur Schweiz mit den höchsten Bergen Europas. So kann es sehr verschiedene Wetterlagen geben, die von den Winzern alles abverlangen.

Die einzelnen Lagen in unserem Sortiment:

Verduno

Monvigliero

Im Norden der Appellation, jedoch mit einem eher wärmeren Klima. Die Südwestausrichtung und die frischen Winde begünstigen diesen Cru massgebend. Fratelli Alessandria besitzen hier im oberen Teil ein wertvolles Terroir.

San Lorenzo

Gleich neben Monvigliero gelegen, etwas mehr nördlich ausgerichtet. Bringt sehr elegante Weine hervor. Der San Lorenzo von Fratelli Alessandria überzeugt auf der ganzen Linie.

Barolo

Brunate

Diese berühmte Lage teilen sich die Gemeinden La Morra und Barolo. Im Norden vom Ort Barolo gelegen und eher früher reifend als die umliegenden Lagen. Bringt zugängliche, duftende und subtile Baroli hervor.

Cannubi

Eine Lage, die unterschiedlicher nicht sein könnte. Ihre meridionale Ausrichtung und ihre längliche Form mit verschiedenen Sublagen bringen sehr verschiedene Weine hervor. Der hohe Anteil an Sand ist ideal für unglaublich komplexe und feinfruchtige Weine.

La Morra

Rocche dell' Annunziata

Einer der besten Cru überhaupt mit einer perfekten Süd-West-Ausrichtung. Zum Teil einem Amphitheater gleich schlängelt er sich dem Hügel entlang. Hier entstehen einige der grössten Baroli überhaupt. Unser Shooting-Star Trediberri keltert hier Weine von Weltklasse.

Monforte d'Alba

Gramolere

Gleich neben Santo Stefano di Perno, südöstlich exponiert, entstehen hier kräftige und kernige Baroli. Der Gramolere von Alessandria zeigt eindrücklich die Differenz von Verduno und Monforte auf.

Serralunga d'Alba

Margheria & Marenca

Liegen gleich nebeneinander mit einer traumhaften Exposition Richtung Süden. In Serralunga werden kräftige und langlebige Weine erzeugt. Sie überzeugen oft mit einem sehr klassischen Stil. Die Weine von Luigi Pira strahlen nur so vor Eleganz.

Vigna Rionda

Eine der begehrtesten Lagen im ganzen Piemont. Eine Top-Süd-Ausrichtung mit einzigartigem Mikroklima erlaubt es, finesenreiche und grosse Baroli zu kelteren. Pira besitzt hier den unteren südwestlichen Abschnitt.

Prapò

Südöstliche Richtung, gleich neben Ceretta gelegen. Bringt Baroli mit einer konzentrierten Frucht hervor. Die jungen Reben von Scavino überzeugen schon jetzt.

Castiglione Falletto

Fiasco

Eine absolute Top-Lage im ganzen Piemont. Gleich neben Villero gelegen und südlich exponiert. Scavino füllt hier den Bric del Fiasco separat ab. Eine bevorzugte Sublage innerhalb vom Cru Fiasco.



«Unsere Lagen» in der DOCG Barbaresco.

Das Barbaresco ist klimatisch dem Barolo sehr ähnlich. Klimatisch wird es auch als «kontinental gemässigt» bezeichnet, es ist vielleicht etwas wärmer und die Hügel sind nicht so hoch wie im Barolo. Die Ernte beginnt darum normalerweise etwas früher. Die Böden unterscheiden sich leicht, der Anteil an Kalk ist höher.

Jahrgang 2016

Wie im Barolo ist man äusserst zufrieden mit dem Resultat. Die Reife war perfekt und die Weine weisen ein beachtliches Potenzial auf. Es werden wohl einige Riserva entstehen. Wir sind gespannt, was in einigen Jahren auf den Markt kommen wird.

Jahrgang 2017

Einer dieser Jahrgänge, die den Winzern arg zu schaffen machten. Frost im Frühling verursachte eine kleine Ernte und die enorme Hitze im Sommer sorgte vielerorts für Trockenstress. Die Ernte war entsprechend früh. Man musste sehr sorgfältig selektieren, um die Qualität hoch zu halten.

Jahrgang 2018

Starke Regenfälle im Frühling führten zu einem hohen Pilzdruck, die Blüte verlief nicht optimal. Danach hingegen wurde es wunderschön mit harmonischen Temperaturen. Der Herbst war herrlich mit kühlen Nächten, es konnten reife Trauben geerntet werden. 2018 ist ein eher eleganter, subtiler Jahrgang.

Neive

Basarin

Eine für Barbaresco hohe Lage an der Grenze zu Treiso. Bringt würzige und dunkelfruchtige Weine hervor. Sottimano keltert einen Cru aus bis zu 60-jährigen Reben.

Currà & Cotta

An der Grenze zu Barbaresco gelegen. Bringt Weine mit der Fülle von Barbaresco und den feinen Tanninen von Neive hervor. Sottimano bringt seinen Currà immer ein Jahr später auf den Markt.

Fausoni

Nur einen Steinwurf ausserhalb vom Ortskern Neive gelegen. Typischer Vertreter des Neive-Stils. Elegant mit feinkörnigen Tanninen.

Treiso

Pajoré

Mit einem hohen Anteil an Kalk im Boden entstehen hier Weine mit einer gewissen Kühle und Strenge. Sottimano bewirtschaftet hier über 70-jährige Reben.

Paolo Scavino

Barolo-Klassiker vom Allerfeinsten.

Region
Barolo

Der Besuch bei Paolo Scavino zählt stets zu den Höhepunkten unserer jährlichen Piemont-Reise. Was die Töchter Elisa und Enrica mit ihrem Vater Enrico (80!) Jahr für Jahr in die Flasche füllen, gehört **unbestritten zum Allerbesten aus der Region.**

Ihr Weinstil hat sich dank dem zunehmenden Einfluss von Elisa in jüngster Zeit massgeblich verändert: Fast alle Barolo werden heute ganz oder zumindest zu einem grossen Teil klassisch und traditionell in grossen Holzfässern vinifiziert und ausgebaut.

Die zahlreichen grossartigen Barolo-Lagen der Scavinos präsentieren sich damit ungeschminkt und puristisch, das Terroir ist der alleinige Star. Mit dem Barolo-Jahrgang 2018 ist die Familie Scavino sehr zufrieden, **ihr Stolz auf die abgefüllten Weine ist ihnen bei unserer Verkostung anzumerken.** Auch wir sind tief beeindruckt! Die 2018er-Barolo von Paolo Scavino sind an Eleganz und Raffinesse kaum zu übertreffen. Enrico Scavino, mit der Erfahrung von über 60 Nebbiolo-Ernten, verstand es meisterhaft, auf die Herausforderungen des Jahrgangs einzugehen. Sämtliche Scavino-Barolo weisen eine **atemberaubende Eleganz und fast schwerelose Leichtigkeit** auf, ohne an Ausdruck und Tiefgang einzubüssen. Die Weine präsentieren sich ungewohnt zugänglich, unglaublich zart und delikater mit seidenfeinen Tanninen, köstlicher Extraktzucker und purer Nebbiolo-Aromatik. **Mit einem Wort: spektakulär!**



– Sicht auf die Lage «Bric del Fiasco» –

82.–

Flaggschiff und Stolz der Familie Scavino.

2018 Barolo Bric del Fiasco • Barolo DOCG

20/20 • 2024 bis 2038 • Art. 256243

75cl CHF 82.– (statt 91.–)

100% Nebbiolo; 2018 fast ein Drittel geringere Produktion (**nur 8000 Flaschen**).

Der erstmals 1978 vinifizierte Bric del Fiasco wird **nur aus den besten Parzellen der Süd/Südwest-Lage Fiasco in Castiglione Falletto** produziert, die langlebige und legendäre Barolo hervorbringt. Auch beim Bric del Fiasco kommen mehrheitlich grosse Stockinger-Gärbottiche zum Einsatz. Steht auch 2018 für Fülle, Tiefgang, Präzision und Kraft, eingebettet in die himmlische Eleganz des Jahrgangs. Verführerisches Duftbild, ein ganzer Blumenmarkt schwebt uns entgegen, gepaart mit terroirtypischer Orangenzeste, dazu Rosenblätter, Minze, Kirschen, Lakritz und etwas Rauch. **Am Gaumen geballte Kraft, zugleich ist der Wein verspielt und sagenhaft leichtfüssig,** Tannine wie Samt und Seide. Frische Säure in perfekter Harmonie mit rotbeeriger Fruchtsüsse. **Schon überraschend charmant und anmutig,** aber mit der ihm eigenen phänomenalen Intensität. Spannend, rassig, voller Energie, **atemberaubend schön, ein Meisterwerk.** (rr)



– Das Gerstl-Team mit Elisa Scavino (Mitte, unten) –

Top-Rarität

66.20

Super-Rarität mit 20/20 Punkten – letzter Jahrgang!

2018 Barolo Carobric • Barolo DOCG
20/20 • jetzt bis 2036 • Art. 256238
75cl CHF 66.20 (statt 73.50)
100% Nebbiolo



Allerletzter Jahrgang des Carobric – er ist schlicht phänomenal! 1996 erstmals abgefülltes Barolo-Meisterwerk mit dem Fantasienamen Carobric (aus Spitzenlagen Cannubi, Rocche di Castiglione, Bric del Fiasc) und einer Extra-Dimension an Tiefe und Volumen. Übertroffene Eleganz mit floralen Noten und reifen Früchten, dazu Grillkräuter, Minze, Lakritz. **Am Gaumen körperreich und mundfüllend, aber auch extrem finessenreich und elegant.** Das hochwertige Terroir der Lagen drückt durch und verleiht dem Carobric eine **enorme Spannung mit viel Drive.** Umwerfende Länge mit dezent mineralischem Touch, **einfach genial!**

Die traurige Nachricht: 2018 wurde der letzte Cannubi-Jahrgang abgefüllt, weshalb es den Carobric leider in Zukunft auch nicht mehr geben wird. Und wie beim Cannubi wird auch beim Carobric die Hälfte der Produktion zur weiteren Lagerung vorläufig auf dem Weingut zurückbehalten – **also extrem rar.** (rr)

37.90

Der Barolo Classico: So hochrangig wie noch nie.

2018 Barolo • Barolo DOCG
19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 256234
75cl CHF 37.90 (statt 42.50)
100% Nebbiolo aus teils über 70-jährigen Reben von 9 Barolo-Lagen aus den 3 Gemeinden Castiglione Falletto, Barolo und Serralunga d'Alba; jede Lage einzeln vinifiziert, Ausbau in grossen Holzfässern.

Der Barolo «Classico» trägt nicht ohne Grund die **Unterschrift des Familienoberhaupts Enrico Scavino auf dem Etikett**, sie unterstreicht die Bedeutung und Stellung dieses wunderbaren Weins für die Familie. **Auch der 2018er ist ein wahrer Überflieger!** Geringe Erntemengen in der Lage Prapò veranlassten die Scavinos, auf die Abfüllung der beliebten Einzellage aus Serralunga zu verzichten. **Der Classico erfährt dadurch in 2018 eine bedeutende Aufwertung.**

Einmal mehr zündet der Classico von Anfang an ein florales Feuerwerk, **die Nase ist absolut berauschend und schlicht genial.** Alles ist so unendlich zart und delikat, man kann die Eleganz förmlich riechen. Rosenblätter, frische Heublumen, Erdbeeren, Himbeeren, reife Kirschen, Minze, Zimt und Orangenabrieb bilden das sinnliche Duftbild. Die köstliche Fruchtsüsse mit der fast unglaublichen Eleganz ist phänomenal. **Der Wein strahlt eine überragende Frische aus und tänzelt mit einer fast schwerelosen Leichtigkeit über Zunge und Gaumen.** Verfügt über seidenfeine und ultrazarte, kaum wahrnehmbare Tannine. Das herrliche Aromenspiel bringt zum Finale hin immer mehr würzige Noten zum Vorschein. **Das ist der pure Genuss und ein graziöses Barolo-Vergnügen.** (rr)



82.–

Leider der allerletzte Cannubi von Scavino.

2018 Barolo Cannubi • Barolo DOCG
20/20 • jetzt bis 2036 • Art. 256241
75cl CHF 82.– (statt 91.–)
100% Nebbiolo aus 1946 gepflanzten Reben von weltberühmter Einzellage.

Top-Rarität



Übertroffene Qualität, kleinste verfügbare Mengen und allerletzter Jahrgang – wir könnten hier unsere Beschreibung dieses fantastischen Weins abbrechen, da **der Cannubi ohnehin sofort ausverkauft sein wird.** Er ist jeweils der heimliche Star und eine echte Rarität unter den beeindruckenden Barolo der Scavinos. Leider konnte der Pachtvertrag für diesen wundervollen Weinberg nicht mehr erneuert werden, weshalb der 2018er bis auf weiteres **der letzte Cannubi von Scavino** ist. Seit 2015 wird darum die Hälfte der jeweils abgefüllten nur rund 3'000 Flaschen zur weiteren Lagerung auf dem Weingut zurückzubehalten. Der Cannubi ist immer sehr dicht und konzentriert. **Auch 2018 ist er aromatisch der dunkelste und maskulinste aller Weine**, aber eingepackt in die jahrgangstypische Feinheit und die alles überstrahlende Eleganz. **Wohl der zarteste und charmanteste Cannubi aller Zeiten.** Das ist einmal mehr einfach nur grosse Klasse, die pure Magie des Piemonts. (rr)



26.–

Heiss begehrter Traum-Barbera, nur in den besten Jahren produziert.

2020 Affinato in Carati • Barbera d'Alba DOC
19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255663
75cl **CHF 26.–** (statt CHF 29.–)
100% Barbera

Ein Fixstern im grossartigen Line-Up von Paolo Scavino und **zweifellos einer der besten Barbera in seiner Kategorie.** Der in kleinen Holzfässern veredelte (auf Italienisch affinato in carati) Barbera d'Alba wurde erstmals 1988 abgefüllt und wird nur in den allerbesten Jahrgängen produziert (letztmals 2017). Mit einer **Produktion von nur 6'000 Flaschen** entsprechend rar und heiss begehrt. Die Trauben stammen aus einer 1950 (!) in der eigentlichen Barolo-Lage Bricco Ambrogio angepflanzten Parzelle in der Gemeinde Roddi. Die Nord-West-Ausrichtung in Kombination mit dem kalksteinhaltigen Boden ergibt einen unglaublich eleganten und energiegeladenen Barbera, **der zu Recht eine hohe Bewertung verdient.**

Startet mit einer frischen, fruchtigen und absolut verführerischen Nase nach dunklen Kirschen, reifen Pflaumen, Granatapfel, Bonbons, Lavendel, Mokka und einer delikate würzigen Note. Man möchte fast nicht aufhören, daran zu riechen. **Zeigt sich am Gaumen rassig und vollmundig mit einer tadellosen Balance.** Die magistral eingesetzten Barriques und Tonneaux – nie aufdringlich, aber immer im köstlichen Aromenspektrum präsent – bilden einen grossartigen Gegenpol zur Barbera-typischen Säure und **vervollständigen das Bild eines komplexen und finessenreichen Barbera der Extraklasse!** (rr)

17.–

Sommerwein par excellence, ideal zum Aperitivo.

2021 Sorriso
18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 256233
75cl **CHF 17.–** (statt CHF 19.–)
40% Chardonnay, 40% Sauvignon Blanc und 20% Viognier, aus 2 Lagen in Castiglione Falletto (Altenasso) und La Morra (Bricco Manescotto); Gärung und Ausbau im Stahltank.

Sorriso – der Name ist hier definitiv Programm. **Der einzige Weisswein im umfangreichen Sortiment von Paolo Scavino zaubert einem tatsächlich ein Lächeln (sorriso) ins Gesicht.** Die einzigartige Assemblage wird bereits seit 2000 abgefüllt und erfreut sich **mit unkompliziertem Trinkgenuss und aromatischer Expressivität grosser Beliebtheit.** Den verwendeten Rebsorten kommt dabei eine individuelle Rolle zu. Die ausdrucksstarke Sauvignon Blanc sorgt für die aromatische Tiefe, Chardonnay steuert Struktur und Eleganz bei, und Viognier verleiht dem Sorriso Fülle und Viskosität. Offene und intensive Nase nach Stachelbeeren, frisch geschnittenem Heu, Melone, Passionsfrucht, Grapefruit und Sommerpfirsich. Mittlerer Körper mit toller Fruchtintensität, schöne Frische und dezente, aber belebende Mineralität. (rr)





66.20

Aus dem Olymp der Barolo-Lagen.

2018 Barolo Monvigliero • Barolo DOCG
19/20 • jetzt bis 2034 • Art. 256235
75cl **CHF 66.20** (statt 73.50)
100% Nebbiolo; seit 2017 traditionelle Vinifikation mit Fermentation im grossen Holzfass von Starküfer Stockinger, Ausbau ebenfalls im grossen Holz.

Monvigliero – Verdunos absoluter Grand Cru hat sich im vergangenen Jahrzehnt in den Olymp der Barolo-Lagen katapultiert. **Die Weine sind extrem gesucht, selbst für kleinste Parzellen werden astronomische Preise bezahlt.**

In der Nase tolles Wechselbad zwischen zarter Frische und delikaten Fruchtaromen wie Erdbeeren, Himbeeren, Sauerkirschen und etwas Pflaume. Himmlisches Bouquet mit floralen Noten nach Rosen und Veilchen, dazu ein Hauch orientalischer Zimt. **Am Gaumen weniger füllig und strukturiert, dafür umso eleganter und leichtfüssiger** mit viel «early appeal». Frisch und unvergleichlich saftig mit aussergewöhnlicher Extraktsüsse, die man aufgrund der fast schwebenden Leichtigkeit des Weins nicht erwarten würde. Aromatisch tanzt er durch seine faszinierende Monvigliero-spezifische, subtile Würzigkeit einmal mehr etwas aus der Reihe. **Ein Gedicht von Feinheit und Eleganz und ein unwiderstehlicher Charmeur.** (rr)



66.20

Grossartiger, energiegeladener Spitzen-Barolo.

2018 Barolo Ravera • Barolo DOCG
19+/20 • jetzt bis 2034 • Art. 256236
75cl **CHF 66.20** (statt 73.50)
100% Nebbiolo; Vergärung im Holzbottich, Ausbau im grossen Fass für klassischen Touch.

Mit Prapò eine der beiden neueren Einzellenen in Scavinos imposanter Lagen-Kollektion! Stammt aus Novellos berühmtester Lage, profitiert von Höhenlage (bis 450 m ü. M.) und wird bei Scavino immer als Letzte geerntet. Ein Highlight in Scavinos einzigartiger Barolo-Auswahl. **Unglaublich frisch und rassig mit viel Zug und Spannung am Gaumen.** Im Vergleich zum Monvigliero etwas dunkler und direkter in der Aromatik. Florale Noten wie Rosen, Lavendel, dann rotfruchtige Anklänge wie Kirschen und Himbeeren, aber auch Graphit, Rauch und etwas Wild. **Der Ravera ist äusserst frisch und energiegeladen;** zwei Attribute, die Weine aus dieser aussergewöhnlichen Lage so unverwechselbar machen. Seidenfeine und delikate, kaum wahrnehmbare Tannine, eine traumhafte Eleganz und ein komplexer, langer Abgang vervollständigen das Gesamtbild dieses **himmlischen Barolos mit ungeheurer Strahlkraft.** Fantastisch! (rr)

Top-Rarität



195.–

Wird nur in den besten Jahren produziert.

2016 Barolo Riserva Rocche dell'Annunziata Barolo DOCG
20/20 • 2024 bis 2044 • Art. 256245
75cl **CHF 195.–** • 100% Nebbiolo; Ausbau 8 Monate in Barriques (7-jähriger Turnus, d.h. nur 14% neu) und 30 Monate im grossen Holzfass.

Rocche dell'Annunziata – schon der Name dieser **majestätischen Grand-Cru-Lage in La Morra** lässt die Herzen aller Barolo-Fans höher schlagen. Dieser von Paolo Scavino nur in den besten Jahren abgefüllte Riserva besticht mit erhabener Eleganz und einzigartiger Sinnlichkeit. Unglaublich komplexes und expressives Bouquet – florale Noten und rotfruchtige Beeren dominieren das verführerische Aromenspiel, dazu die Rocche-typische Kirschenaromatik, einfach göttlich! **Sensationell am Gaumen,** zeigt die noble Struktur eines 2016ers, aber wunderbar geschmeidig eingepackt, super samtig mit unbeschreiblicher Aromenfülle. **Das ist unsagbar harmonisch,** diese irre Frische und Kraft in Verbindung mit der köstlichen Extraktsüsse. **Da kommt man aus dem Schwärmen nicht mehr heraus!** Scavinos Rocche widerspiegelt seine noble Herkunft in Perfektion. Mit einem hocharomatischen Finale, das nicht enden will. (rr)



73.50

Scavinos einziger Lagen-Barolo aus Serralunga d'Alba.

2017 Barolo Prapò • Barolo DOCG
19+/20 • jetzt bis 2041 • Art. 253342
75cl **CHF 73.50** • 100% Nebbiolo
94/100 Robert Parker, 95+/100 Galloni

In der langen Geschichte des Weinguts Scavinos erster und bislang einziger Lagen-Barolo aus Serralunga d'Alba. Die Parzelle in Prapò wurde 2008 gekauft und 2010 mit den besten durch «Selezione massale» aus den Top-Lagen Monvigliero, Cannubi und Bric del Fiasc selektionierten Pflanzen neu bestockt. Wie der Monvigliero wurde der Prapò zu 100% in einem grossen Holzbottich vergärt. **Serralunga-Charakter vom Allerfeinsten,** Teer und Rosen, umgewälzte Erde, Trüffel, Schwarztee, schwarzbeerige Frucht (Brombeere, Heidelbeere, schwarze Kirschen). Trotz des jungen Alters der Reben verfügt der Wein über eine ausserordentliche Tiefe und Intensität. Am Gaumen fast unbeschreiblich geschliffene Tannine, **das ist Serralunga-Power mit einem Extrakick an Eleganz.** Wo nehmen die Scavinos bloss diese wunderbare Frische her? Auch im Prapò steckt so eine herrlich offenherzige Fruchtsüsse, die aber zu keinem Zeitpunkt aufdringlich wirkt, das ist **alles so schön ausbalanciert und finessenreich.** Im langen und raffinierten Abgang zeigt sich dann noch die für diese Lage so typische rostige Mineralität – beeindruckend! (rr)

Fratelli Alessandria

Region
Barolo

Kompromisslose Qualität seit 1870.



– La Famiglia: Alessandro, Vittore, Flavia und Gian-Battista –

Fratelli Alessandria sind nebst G.B. Burlotto das zweite historisch bedeutende Weingut aus Verduno, **der nördlichsten aller Barolo-Gemeinden**. Die Qualität der traditionell bereiteten Weine konnte im vergangenen Jahrzehnt auf beeindruckende Weise nochmals gesteigert werden. Dies ist vor allem Vittore Alessandria zuzuschreiben, der das Weingut gemeinsam mit seinem Vater Gian Battista und seinem Onkel Alessandro in fünfter Generation führt. **Für uns gehören die eleganten Weine von Fratelli Alessandria unbestritten zur Barolo-Elite!**

Fratelli Alessandria produzieren insgesamt vier Baroli, drei davon Einzellagenweine. Während Gärung und Mazeration (in Stahltanks) für die Lagen-Baroli gewöhnlich 20-25 Tage dauern, sind es beim Basis-Barolo 12-15 Tage. Alle vier Weine werden für 3 Jahre in slawonischen Holzfässern mit Grössen von 20-40 hl ausgebaut.



22.50

Autochthone Rarität aus dem Piemont.
2020 Speciale • Verduno Pelaverga DOC
18+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 254766
75cl **CHF 22.50** (statt CHF 25.–)
100% Pelaverga Piccola;
92/100 Robert Parker

Pelaverga ist eine alte autochthone Sorte aus dem Piemont und wird praktisch nur noch in und um Verduno angebaut. Sie geriet leider in Vergessenheit, nur noch wenige Produzenten kümmern sich um Anbau und Verarbeitung. **Alessandria's Pelaverga darf ungeniert als «Best in Class» bezeichnet werden**, die herausragenden 92 Punkte von Robert Parker's Wine Advocate für den 2020er sind Beleg dafür.

Transparentes, helles Rubinrot. Frischer, rotfruchtiger und wunderschön duftiger Auftakt. Verspielte Aromen nach Orangenzeste, frischen Himbeeren, weissem Pfeffer, Minze, mediterranen Kräutern und getrockneten Kirschen. Dezent Mineralität mit frischem, leichtfüssigem Gaumen, zupackende Säure unterstützt die fruchtigen Aromen bestens. **Wunderbar weiche Tannine, toller Schmelz und grandioser Trinkfluss.** Mit 14°C geniessen, sogar zu Fisch vom Grill ein Hochgenuss. Fun Fact: Aufgrund der pelaverga-eigenen Würzigkeit hat sich Vittore Alessandria ein kleines Wortspiel für seinen Pelaverga ausgedacht: Er nennt ihn liebevoll Speciale (also Gewürzhändler), was gleichzeitig auch die Besonderheit (also speciale) dieses grossen Trinkspass bereitenden Weins ausdrückt. **Unbedingt probieren!** (rr)



45.–

Grossartiges Barolo-Vergnügen mit 94 Punkten von Parker's Wine Advocate.

2017 Barolo Del Comune di Verduno Barolo DOCG

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 254767

75cl **CHF 45.–**

100% Nebbiolo; Ausbau 3 Jahre in slawonischen Holzfässern (20–40 hl). **94/100 Robert Parker**

Spannende Neuheit im Hause Alessandria. Der ehemalige Barolo «Classico» feiert mit dem spektakulär ausgefallenen Jahrgang 2017 seine Premiere als Barolo del Comune di Verduno, d.h. der Wein besteht neu aus fünf verschiedenen Lagen, die sich ausschliesslich in der Gemeinde Verduno befinden. Dies, nachdem die ca. 20% Reben aus der Monforte-Lage Gramolere mittlerweile ein Alter erreicht haben, mit dem sie für die hochwertige Einzellage verwendet werden können.

Umworfender und traditioneller Auftakt, geschmeidig und tiefgründig mit tadelloser Balance. Aromen von roten, reifen Himbeeren, Weichseln, florale Noten, Blutorange, Gewürze und ein Hauch Pfeffer. **Am Gaumen zeigt sich der Comune di Verduno ausgesprochen saftig mit einer überschwänglichen Kirschnote.** Supersamtige Tannine, kaum wahrnehmbar und dennoch mit genug Druck und Tiefgang. **Ein grossartiges Barolo-Vergnügen,** wir gratulieren Vittore Alessandria zu dieser herausragenden Premiere. (rr)



26.–

Cooler Blend auf tollem Niveau.

2017 Rossoluna DOC Langhe

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 251047

75cl **CHF 26.–** (statt CHF 29.–)

Barbera, Nebbiolo, Freisa; Ausbau 14 Monate in gebrauchten 500-Liter-Tonneaux.

Sattes Rubinviolett. Charmante, fruchtbetonte Nase. Aromen von wilden Himbeeren, einem Hauch Cassis und Kirschen. Leichte Anflüge von Mocca, Tabak und Lakritze. Wirkt sehr frisch und jugendlich. **Am Gaumen die pure Frucht,** wieder rote Früchte und Beeren mit leichten Noten von Leder und Mocca. Sanfte, weiche Tannine mit gut integrierter Säure, macht richtig Spass! Ein wirklich gelungener Blend von einheimischen Trauben, **den man jeden Tag geniessen kann.** Er endet mittelkräftig mit fruchtigem Abgang. (pt)



66.–

Fantastischer Barolo, ganz nahe an der Perfektion.

2018 Barolo Gramolere • Barolo DOCG

19+/20 • 2025 bis 2040 • Art. 256656

75cl **CHF 66.–**

100% Nebbiolo aus bis zu 55 Jahre alten Reben; 30 Tage Maischegärung im Stahltank, Ausbau in Fässern (20–40 hl) aus slawonischer und französischer Eiche. **Auslieferung im Herbst 2022**

Gramolere befindet sich in Monforte d'Alba. Der Weinberg liegt auf rund 400 m ü. M., ist sehr steil und nach Süden ausgerichtet. Einzige Barolo-Lage der Alessandrias ausserhalb von Verduno. Gemäss Vittore wächst immer extrem viel wilde Minze zwischen den Rebzeilen, und interessanterweise ist Minze auch eine dominierende Komponente im Aromenspektrum des Gramolere. **Auch dieses Jahr wieder der klassischste Barolo im Alessandria-Line-Up.** Typisch Monforte: Kraft und Struktur, dunkel im Charakter, toller Druck am Gaumen mit einem grandiosen Spannungsbogen. Übertreffende Frische, kraftvoll, aber elegant mit vielfältigen Aromen nach Kirschen, schwarzen Johannisbeeren, dunklen Gewürzen, Pflaumen, Pinien, Kieselstein und einer recht strammen Minzen-Eukalyptus-Note im Finale. **Zeigt sich ungemein komplex und vielschichtig mit dem wunderschönen mineralischen Kalkstein-Grip.** Ständig umweht den 2018er Gramolere eine anziehende Heublumennote, sensationell! **Wird erst in einigen Jahren zur Höchstform auflaufen, das Potenzial ist enorm.** (rr)



79.50

Extrem sinnliches Barolo-Vergnügen der Extraklasse.

2018 Barolo Monvigliero Barolo DOCG

20/20 • 2025 bis 2040 • Art. 256657

75cl **CHF 79.50**

100% Nebbiolo aus über 50 Jahre alten Reben; 30 Tage Maischegärung im Stahltank, Ausbau in Fässern (20–40 hl) aus slawonischer und französischer Eiche. **Auslieferung im Herbst 2022**

Einmal mehr einer der ganz grossen Barolo des Jahrgangs und wie immer rar und heiss begehrt. Monvigliero, Verdunos absoluter Grand Cru, zählt seit einigen Jahren zu den gesuchtesten Lagen in der ganzen Appellation. Die Weine verfügen über eine enorme Frische, eine perfekte Balance zwischen unglaublicher Finesse und Kraft und weisen mit der typischen, würzigen Note ein terroirspezifisches Merkmal auf. **Der Monvigliero legt los wie die Feuerwehr,** eine irre komplexe und würzige Nase, enorm frisch mit viel roter Kirschenfrucht und einem genialen Strauss an floralen Noten. Dazu Anklänge von wilden Beeren, dunklen Rosen, Veilchen, Jod, Sanddorn, Goudron und einem Hauch Zimt. Am Gaumen noch sehr jugendlich mit Massen von komplett geschliffenen Tanninen, kalksteinsalzige Mineralität, schlank und trotzdem hochintensiv. Intensität und Tiefgründigkeit suchen ihresgleichen. **Ein kompromissloser Barolo mit enormer Dichte und Tiefe.** Das alles hat unglaublich Potenzial und verlangt nach einigen Jahren Lagerung. (rr)

Aldo Conterno

Region
Barolo

*Legendäres Pionier-Gut mit
überragenden Top-Lagen.*

Ab dem Jahrgang 1969 ging Aldo Conterno seinen eigenen Weg mit den Lagen bei Bussia. Vorher verfeinerte er sein Weinwissen von 1954–59 im Napa Valley, indem er dort einem Familienmitglied half, eine Weinkellerei aufzubauen. Dort realisierte er das einzigartige Projekt, die Weinberge auf den Hügeln anzulegen. Die Trennung der Brüder hatte etwas mit ihrer Philosophie zu tun. Aldo wollte feinere, delikater und weichere Weine machen, ohne als Modernist zu gelten. 2012 starb Aldo, doch schon in den 90er-Jahren hatte er seine Söhne Franco, Giacomo und Roberto in die Weinbereitung einbezogen. Sie durften sogar für die Produktion von Chardonnay französische Barriques einsetzen.

Die Lagen in Bussia Soprana zählen zu den besten der Region. Auf kompaktem, dunkelgrauem Sand, weissem und rotem Lehm und weissem und blauem Mergel wird biologisch gearbeitet (nicht zertifiziert). Die Gesamtproduktion von 80'000 Flaschen auf 28 ha lässt auf eine deutliche Reduktion von 25hl/ha schliessen, so arbeiten Bioweingüter. **Es gibt keine Zukäufe und man orientiert sich ausschliesslich an der höchsten Qualität.** Dazu tragen fünf grüne Lesegänge im Juni, Juli und August sowie noch zwei bis drei weitere ca. zwei Wochen vor der Ernte bei. Das führt zur frühen Vollreife mit sehr feiner Säureintegration. Nach kompletter Entrappung kommt es zu einem fünfwöchigen Schalenkontakt, danach liegen die Weine 2-3 Jahre in 2,5 hl grossen, gebrauchten Holzfässern. Aldo sagte einmal von seinen Weinen: «Ein schrecklicher Wein in seiner Jugend, aber im Alter eine wunderbare Komposition von Düften und Aromen.»

Mit Degustationsnotizen von unserem Freund Heiner Lobenberg.



48.–

Harmonisch und samtig.

2017 Il Favot
Langhe DOC

18+/20 • jetzt bis 2040
75cl CHF 48.– • Art. 252069
100% Nebbiolo

Sein intensives Rubinrot weist leichte, fast granatfarbene Spiegelungen auf. In der Nase mit zartem Anklang an Wald und Heu. Ein supercharmanter, kleiner und sehr moderner Barolotyp. **Am Gaumen dichter, geschmeidiger, im Nachhall von intensiver Frucht begleiteter Fluss.** Süssere rote Frucht. Harmonisch, reich und samtig.

66.–

Eine Ode an die Freude.

2017 Barolo Bussia • Barolo DOCG

19/20 • 2024 bis 2046 • Art. 254807
75cl CHF 66.– • 100% Nebbiolo

92/100 Robert Parker, 94-95/100 Lobenberg

Der Barolo Bussia zeigt die ganze Schönheit des Jahrgangs, die Wärme und die Aromatik.

Gleichzeitig die Frische der kühlen Herbstnächte. Der Wein wurde früh gelesen, bereits Mitte September. Die Erträge wurden stark reduziert. Ein Charmeur der ersten Reihe und deutlich differenzierter und komplexer als der warme Jahrgang 2015. Das reicht nicht an den Jahrgang 2016 heran, aber der braucht eben auch länger. 2017 ist so schön zugänglich und hat trotzdem einen Hang zu Grösse. Marzipan und Veilchen, helle Lakritze, rote Kirsche, ein bisschen Hagebutte und ein Touch Sanddorn. Wunderbare Himbeer-Erdbeersüsse. Im Mund Sauerkirsche mit Himbeere, feine sandige Tannine und eine schöne Salznote. Tolles Spiel und grosse Harmonie. Eine wunderbare Fruchtsüsse in dieser komplex-harmonischen Komposition. **Der Wein hat Länge und er hat alles, was ein schicker, feiner Barolo braucht. Eine Ode an die Freude!** Schicker Bussia und bei weitem nicht der schlechteste des Jahrzehnts, sondern für mich einer der allerbesten! (hl)





120.–

Monumentaler Colonnello.
2017 Barolo Bussia Colonnello
Barolo DOCG
19/20 • 2025 bis 2050 • Art. 254808
75cl **CHF 120.–**
100% Nebbiolo; **94+/100 Robert Parker,**
96/100 Falstaff, 97-98+/100 Lobenberg

Nach dem superhedonistischen und leckeren Bussia 2017 kommt jetzt mit dem Colonnello schon eine deutlich ernsthaftere Variante ins Glas. Die Nase erinnert mich mehr an 2016. Das ist hier nicht Himbeere oder Erdbeere, sondern volle Kirsche. Wir sind hier im Burgund. Profund, tief, Veilchen und Rosenblätter auf süsser Kirsche und etwas Schwarzkirsche. Reich und duftig, viel Zwetschge dazu. **Das ist meine Lieblingslage bei Aldo Conterno, weil sie so feminin ist und so verspielt.** Das gepaart mit diesem delikaten Jahrgang 2017, der diese wunderschöne Wärme und Trockenheit des Jahres auffängt. Gleichzeitig zeigt er die Frische hinten raus. Also überhaupt nichts Langweiliges, sondern das Gegenteil davon. **Spannend und aufregend, aber nicht zum Niederknien, sondern hedonistisch.** Dieser Wein wird in fünf, sechs, sieben Jahren schon perfekt zu trinken sein. Ein Traumjahr für alle Geniesser, für alle WeinTRINKER und nicht für Weinanbeter. (hl)



120.–

Wunderschöner, hocharomatischer Cicala.
2017 Barolo Bussia Cicala
Barolo DOCG
20/20 • jetzt bis 2042 • Art. 254809
75cl **CHF 120.–**
100% Nebbiolo; **97/100 Falstaff**

Die Lage Cicala ist immer die deutlich maskulinere, verglichen mit dem auf gleichem Level befindlichen Colonnello. Langlebiger, intensiver, so natürlich auch hier in 2017. **Mehr Mineralität und Druck unter der hohen Aromatik.** Und 2017 ist verdammt aromatisch. **Der Duft ist zum Reinspringen schön, genial!** Was für ein Hedonismus, was für ein Leckerli! **Ein unglaublich dichter Mund,** hier kommt der Unterschied zum Colonnello deutlich mehr zum Tragen, das Tanningerüst ist wesentlich intensiver. Da ziehen sich die Augen zusammen. Die Tannine sind zwar seidig, aber reichlich vorhanden. Der Wein drückt und schiebt, aber er bleibt trotzdem sehr delikate, duftig und geschmackvoll. **2017 ist das Jahr für Geniesser der nächsten 10 bis 20 Jahre,** 2016 das Jahr der Langläufer. Wunderschöner Cicala! (hl)



178.–

Allerhöchste Freude und Genuss.
2017 Barolo Bussia Romirasco • Barolo DOCG
20/20 • 2026 bis 2051
75cl **CHF 178.–** • Art. 254810
150cl **CHF 361.–** • Art. 254812
100% Nebbiolo; **98/100 James Sucklin,**
94/100 Robert Parker, 96/100 Falstaff,
98+/100 Lobenberg

2017 war gekennzeichnet von einer grossen Frostperiode im Frühjahr und von einem warmen Sommer mit langer Trockenperiode. Durch die Trockenheit und Wärme stand im Herbst eine deutlich frühere Lese an als normalerweise, teils vier Wochen früher. Das Schöne war, dass Anfang September in den Nächten eine grosse Kühle herrschte. Wir haben also auf der einen Seite einen warmen, reichen, fruchtbetonten Jahrgang wie 2011 oder 2015. Und gleichzeitig haben wir Frische und Kühle durch den kühlen Herbst und somit auch eine hohe Eleganz, mit seidigen Tanninen. Deshalb ist 2017 nicht wirklich vergleichbar, weder mit 2011, das die Kühle nicht hatte, und auch nicht mit 2003 oder 2015. Die klimatischen Bedingungen haben 2017 dazu geführt, dass sich in Barolo die verschiedenen Höhenlagen etwas annäherten. Der Jahrgang, mit seiner Frische, Finesse und fruchtstarken Aromatik, dominiert in diesem Jahr 2017 deutlich mehr als in Jahren wie 2016 oder spä-



ter 2019 und 2020. **Romirasco ist die höchste und gleichzeitig kraftvollste Lage im Bussia.** Niedrige Erträge. **Wie alle 2017er ist das feinstes, duftiges Burgund. Romirasco ist etwas kraftvoller, etwas mehr Vosne-Romanée. Was für eine wunderschöne Intensität!** Ein hedonistischer, leckerer Wein. Was für eine Nase, so schön! Allerdings ohne, dass man niederknien muss. Es fehlt der letzte Kick an Grösse. Er zeigt sich recht offen. Im Mund hat der Wein die Power des Cicala, aber ohne dessen scharfe Tannine. Die Tannine sind durchaus zivilisierter. Irgendwo liegt dieser Romirasco zwischen Cicala und Colonnello. Drei Weine, die in die gleiche Richtung tendieren. Feine Zwetschge, rote Kirsche, extrem duftig und lecker. In 10, 15 Jahren ist das Hedonismus pur. Grosse Freude! So wie man heute mit grosser Freude 2005 probieren kann, so wird man in 10, 15 Jahren 2017 geniessen können. **Es ist einfach so ein schöner, offener, geschmackvoller und aromatischer Jahrgang. Ein Wein für grosse Freude am Genuss.** (hl)

Dave Fletcher

Grosse Piemonteser in kleinsten Mengen.

Dave Fletcher ist ein knapp 40-jähriger, äusserst talentierter Winemaker und Önologe aus Australien. Seine Jobs rund um den Erdball haben ihn auch ins Piemont geführt, wo er wegen seiner Leidenschaft für Nebbiolo hängengeblieben ist.

Von 2006 bis 2012 war Dave jeweils im Sommerhalbjahr für Ceretto tätig und im Winterhalbjahr in Australien aktiv.

Seit 2012 ist er nun im Piemont sesshaft und arbeitet hauptberuflich als Winemaker für den legendären Barolo- und Barbaresco-Produzenten Ceretto. In seiner Freizeit fand er noch Zeit, die alte und brachliegende Bahnhofstation von Barbaresco zu kaufen und in seinen Weinkeller umzufunktionieren. Ein wahres Bijou mit direkter Sicht auf die Top-Lagen Asili und Rabaja. Fletcher besitzt keine eigenen Weinberge, sondern kauft das gesamte Traubengut von befreundeten Winzern. Über die Hälfte dieser Rebberge wird bereits organisch bewirtschaftet.

Der Begriff «Boutique Winery» trifft hier voll und ganz zu, es werden nur Kleinstmengen produziert.



67.50

Ultraelegant, ultrarar, ultragut: erstmals 20/20 Punkte!

**2019 Barbaresco Staderi
Barbaresco DCCG**

20/20 • jetzt bis 2038 • Art. 255466
75cl **CHF 67.50** (statt CHF 75.–)
100% Nebbiolo; 20 Tage Maischegärung,
Ausbau in über 10 Jahre alten 300-Liter-
Barriques. **Nur 660 Flaschen und
30 Magnums produziert.**

Jahr für Jahr stellt uns Fletcher's Staderi vor das gleiche Problem: **Der Wein ist einfach zu gut und es gibt viel zu wenig davon!** Die verdiente Höchstnote für die 2019er-Version wird unsere Sorgen auch nicht mildern, im Gegenteil! Trotzdem können wir uns in der Schweiz glücklich schätzen, da wir weltweit die jeweils grösste Allokation erhalten. Mittlerweile der vierte Jahrgang von Dave's rarem Lagen-Barbaresco, der **im Vergleich zu Faset und Roncaglio sicherlich der zarteste und eleganteste seiner 2019er-Einzellagen** ist. Stammt zu 100% aus Staderi, ganz im Norden der Barbaresco-Appellation, einer der bekanntesten Lagen in Neive. Der Lagen-Staderi von Fletcher ist gleich vinifiziert und ausgebaut wie seine anderen Barbaresco. Startet mit einer super expressiven und fokussierten Nase, herrlich frisch und delikat. Balsamische und florale Noten, süsse rote Kirschen, Rosenwasser, Lavendel, Gewürze, Menthol, Pinie und etwas Rauch. **Am Gaumen ultraelegant mit samtigen, aber noch jugendlichen Tanninen und perfekter Balance.** Baut dennoch genug Druck und Spannung auf, wie es sich für einen Staderi gehört. **Vereinigt unterschwellige Power mit unnachahmlicher Harmonie und Finesse.** Grosses Barbaresco-Kino und deshalb volle Punktzahl! (rr)



– Dave Fletcher –



19.80

Betörend eleganter Nebbiolo in Kleinstmengen.

2020 Langhe Nebbiolo DOC

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255474

75cl **CHF 19.80** (statt CHF 22.50)

100% Nebbiolo

Aus dem ehemaligen Nebbiolo d'Alba von Fletcher ist mit dem Jahrgang 2020 ein Langhe Nebbiolo geworden. 90% des Weins stammen aber nach wie vor aus den bereits in der Vergangenheit verwendeten Lagen in Roero und nahe Alba. Die erstmals verwendete Parzelle San Giuliano in Neive hatte jedoch einen Appellationswechsel zur Folge. **Sehr expressiver und floraler Bilderbuch-Nebbiolo aus organischen Trauben**, die mehrheitlich aus zwei verschiedenen Weinbergen stammen. Der grössere Anteil kommt aus der Gemeinde Montà (Roero-Gebiet), ihre lehmhaltigen Böden verleihen dem Nebbiolo die notwendige Struktur. Die Trauben aus Scaparone (Gemeinde Alba) sind hingegen mit den sandigeren Böden für Eleganz und Duft verantwortlich. Was für eine irre generöse Nase, unglaublich anziehend! Ein riesiger Strauss an blumigen Aromen, Rosenblätter, saftige rote Kirschen, Noten von Salbei, Leder und Schwarztee. **Dave's Nebbiolo aus dem Spitzenjahrgang 2020 ist äusserst präzise und energiegeladen**, die Tannine sind wunderbar zart. Es scheint, als ob Dave für seinen Nebbiolo ein **neues Level an Eleganz** erreicht hat. Die subtile Mineralität im Finish trägt zum erstklassigen Gesamtpaket bei. **Wie alle Weine von Fletcher nur in Kleinstmengen produziert und entsprechend rar und jeweils schnell ausverkauft.** (rr)



26.–

Idealer «Orange Wine» für Einsteiger.

Arcato Vino Bianco (2017)

19/20 • jetzt bis 2029

75cl **CHF 26.–** • Art. 248312

75% Arneis, 25% Moscato; fermentiert mit Schalen und ganzen Trauben. Moscato kommen als ganze Trauben in den Behälter, dann kommt der entrappte und angequetschte Arneis darauf. Gärung mit 21 Tagen Maischekontakt. Keine Schöning oder Filtration.

Fletcher's Light-Version eines «Orange Wine» aus 100% organischem Traubengut. Produziert werden nur einige Hundert Flaschen. Offiziell «Vino Bianco», deshalb kein Jahrgang auf dem Label. Guter Grip, feine Tannine, ultrakomplexer Wein, faszinierende Aromen. Hauptsächlich aus Jrg. 2017.

BARBARESCO 2019

Der Jahrgang 2019 begann gegenüber dem Vorjahr kontrovers. Denn bis im April war der Jahresbeginn von Trockenheit und verhältnismässig hohen Temperaturen geprägt. Die ausreichenden Niederschläge im Mai und der warme, trockene Sommer liessen bei den Winzern glücklicherweise kein Déjà-vu zum 2018er aufkommen.

Im Gegenteil: Die Verluste waren deutlich geringer und **die Trauben konnten hervorragend ausreifen**. Doch wie so oft entschieden die letzten beiden Monate über die Qualität des Jahrgangs. Zwar wurde die Langhe im September teilweise von heftigen Hagelstürmen heimgesucht, doch unsere Winzer wurden zum Glück fast ganz davon verschont. Erfreulicherweise hatte der traumhaft warme Herbst auch einige kühle Nächte, was für **ein Traubengut mit hervorragender Balance aus perfekter Reife, frischer Säure und kernigem Tannin** gesorgt hat.

Somit haben wir mit 2019 **einen absoluten Traumjahrgang** in der Flasche. Die Weine haben alles, was einen grossen Barbaresco ausmacht: **Kraft, Frische und Eleganz**. Und im Gegensatz zum Vorjahr bereiten die Weine nicht nur bereits in ihrer Jugend viel Trinkvergnügen, sondern besitzen enormes Lagerpotenzial. Kurz und gut: **Es sind grosse Weine aus einem grossen Jahrgang von grossen Winzern**.



– «Grosser Barbaresco-Jahrgang.»
Dave Fletcher und
seine Barbaresco-Lagen. –



34.–

Barbaresco-Rarität voller Eleganz und Grandezza.

2019 Barbaresco Recta Pete

19+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 255472

75cl CHF 34.– (statt CHF 39.–)

100% Nebbiolo; 20 Tage Maischegärung, Ausbau in über 10 Jahre alten 300-Liter-Barriques.

Recta Pete ist lateinisch für «Schiess gerade» resp. «Shoot straight», in Anlehnung an die schottischen Ursprünge des Familiennamens Fletcher (Pfeilmacher). **Seit dem Jahrgang 2019 hat Dave Zugang zu einer kleinen Parzelle in Barbaescos Renommier-Lage Faset. Der Blend des Recta Pete hat sich darum leicht verändert:** 50% aus Top-Lage Roncaglie im Süden von Barbaresco, unmittelbar neben Gajas Roncagliette (Sori Tildin & Costa Russi). Weitere 40% aus 2 Parzellen innerhalb Staderi, einer der besten und bekanntesten Lagen in Neive. Und 10% aus Faset. **Produktion weniger als 4000 Flaschen.**

Aus den drei grossartigen Ausnahme-Jahrgängen 2019, 2020 und 2021 ist dieser Dave's Favorit. Wir können das noch nicht abschliessend beurteilen, aber sicher ist: **Dave hat 2019 vier überragende Barbaresco abgefüllt, die Qualität seiner Gewächse ist phänomenal!** Der Recta Pete verfügt über eine traumhafte, klassische Nebbiolo-Nase, zart, delikat und raffiniert. Viel Rosenblätter, Blumenliden, Heu, wilde Kirschen, Himbeeren, reife Walderdbeeren und süsse Gewürze. **Das ist unglaublich elegant, rund und zugänglich.** Tolle Fruchtaromatik im Wechselspiel zwischen Rot und Schwarz. **Am Gaumen wunderbar saftig und vollmundig.** Die alten Barriques sind nie zu spüren, verleihen dem Wein dennoch eine zusätzliche Dimension und Tiefe. Das ist richtig Klasse und **zweifellos der beste Recta Pete ever!** (rr)



**2019 IST EIN
TRAUM-JAHRGANG.
DIE WEINE HABEN ALLES,
WAS EINEN GROSSEN
BARBARESCO AUS-
MACHT: KRAFT, FRISCHE
UND ELEGANZ.**



67.50

Neues, rares Barbaresco-Erlebnis der Extraklasse.

**2019 Barbaresco Roncaglie
Barbaresco DOCG**

20/20 • 2025 bis 2040 • Art. 255468
75cl **CHF 67.50** (statt CHF 75.–)
100% Nebbiolo, 20 Tage Maischegärung,
Ausbau in über 10 Jahre alten 300-Liter-Bar-
riques. Nur 660 Flaschen und 30 Magnums
produziert.

**Der superbe Roncaglie ist die zweite
Einzellagen-Neuheit aus dem grossen
Piemont-Jahrgang 2019 bei Fletcher.**

Für Fletcher-Fans ist Roncaglie keine
Unbekannte, verwendet Dave doch
diesen Cru seit Jahren auch für seinen
Barbaresco-Blend Recta Pete. Roncag-
lie liegt im südwestlichsten Zipfel der
Gemeinde Barbaresco an der Grenze zu
Treiso. Unter Winzern und Négociants
hatte Roncaglie schon immer einen
hervorragenden Ruf. Nördlich grenzt
Roncaglie an den Cru Roncagliette, aus
dem Piemont-Legende Angelo Gaja seine
weltbekanntesten Einzellagen Costa Russi
und Sori Tildin abfüllt. **Im Vergleich zu
Fletchers Starderier und Faset zeigt sich
der Roncaglie dunkler und masku-
liner, mit der deutlich kräftigsten
Struktur**. Hinterlässt einen fabelhaften
ersten Eindruck mit einer betörenden
und facettenreichen Nase nach Rosen-
blättern, Veilchen, Salbei, Blutorange,
Zeder und getrockneten Kirschen. **Am
Gaumen kraftvoll und mit grossem
Druck**, hier macht sich nicht nur das
Terroir, sondern auch der herausragende
Jahrgang deutlich bemerkbar. Dank einer
belebenden Säure jederzeit wunderbar
frisch und dynamisch. **Ein absolut be-
eindruckendes Debut**. Gönnen Sie dem
Roncaglie etwas Zeit zur Entfaltung, er
wird es Ihnen mit einem Barbaresco-Er-
lebnis der Extraklasse danken. (rr)



67.50

**Neuer Einzellagen-Barbaresco, nur
660 Flaschen und 30 Magnums pro-
duziert.**

**2019 Barbaresco Faset
Barbaresco DOCG**

19+/20 • 2024 bis 2038 • Art. 255470
75cl **CHF 67.50** (statt CHF 75.–)
100% Nebbiolo, 20 Tage Maischegärung,
Ausbau in über 10 Jahre alten 300-Li-
ter-Barriques. Nur 660 Flaschen und 30
Magnums produziert.

**Einer von zwei neuen, grandiosen
Einzellagen-Barbaresco aus dem
Traumjahrgang 2019**, mit denen
Dave Fletcher seine zahlreichen Fans
«beschenkt». Immer wieder verblüf-
fend, wie es Dave schafft, mit seiner
bescheidenen Art und seinem um-
fangreichen Netzwerk, das er als Head
Winemaker bei Cerretto aufbauen
konnte, an Trauben solcher Spitzen-
lagen wie Faset zu gelangen. Hoch-
karätige Winzer wie Roagna oder Vietti
füllen ebenfalls einen Faset ab. **Faset
gilt als einer der renommiertesten
Crus in der Gemeinde Barbaresco
und grenzt unmittelbar westlich
an die weltberühmte Lage Asili**.
Südwestliche Ausrichtung mit einem
Terroir, das eher lehm- und eisenhaltig
ist, die Weine sind daher strukturierter
und mineralischer wie beispielsweise
aus Starderier. **Verfügt dennoch über
die gewohnte Fletcher-Eleganz und
Duftigkeit** mit Aromen nach Wild-
kräutern, frischer Minze, Kirschen,
getrockneten Blumen und süssem
Tabak. Am Gaumen ist der Faset dicht
und intensiv mit subtil mineralischem
Rückgrat. Aufgrund der zwar feinkör-
nigen, aber noch jugendlichen Tannine
ist etwas Geduld angezeigt. **Vollends
überzeugender Debut-Jahrgang des
Faset, leider nur in homöopathi-
schen Mengen verfügbar.** (rr)



Sottimano

Region
Barbaresco

Mit einzigartigen Terroirweinen an die Barbaresco-Spitze.

BIO

Wir sind sprachlos und **tief beeindruckt von der Verkostung des spektakulären Barbaresco-Jahrgangs 2019** mit Andrea Sottimano auf dem familieneigenen Weingut in Neive im Februar 2022. Es ist offensichtlich: Die Sottimanos haben einen unglaublichen Lauf, **die Weine waren hier noch nie so gut wie heute!** Da ist richtig Grosses am Entstehen! Biologischer Weinbau, kompletter Verzicht auf den Einsatz von Kupfer, Rückbesinnung und Fokus auf traditionelle Weinbereitung, einzigartiges Terroir und erstklassige Lagen sowie die unbändige Leidenschaft von Andrea und Vater Rino sind nur einige der Schlüsselfaktoren. Für uns besteht kein Zweifel: **Sottimano gehört zur absoluten Crème de la Crème in Sachen Barbaresco, an ihren Weinen führt kein Weg vorbei.**

Die Familie Sottimano konnte in den letzten Jahrzehnten nach und nach erstklassige Barbaresco-Lagen erwerben. Ihr Weingut wurde 1971 vom immer noch aktiven Familienoberhaupt Rino Sottimano gegründet. Es hat sich durch harte Arbeit, Weitsicht und Intuition einen hervorragenden Ruf erarbeitet und eine treue und loyale Fangemeinde aufgebaut. **Die einzigartigen Weine von Sottimano zählen heute zur absoluten Barbaresco-Spitze und dürfen in einem Atemzug mit Gaja, Giacosa und Roagna genannt werden.** Beleg dafür sind u.a. die konstant hohen Bewertungen sowie **unzählige Auszeichnungen von internationalen Weinjournalisten.**

Bekanntes und äusserst sympathisches Gesicht des Weinguts ist **Andrea Sottimano** (*1975), der zusammen mit Vater Rino die Geschicke des Weinguts leitet und für die beeindruckende qualitative Entwicklung der Weine hauptverantwortlich ist. Insgesamt werden von den Sottimanos 19 ha Rebland

bewirtschaftet. Andrea ist ein Verfechter des naturnahen Weinbaus, **die Weine sind seit mehreren Jahren biologisch zertifiziert.**

Art der Weinbereitung und Stil der Weine haben sich in den vergangenen 20 Jahren bei Sottimano deutlich verändert. **Heute sind es traumhafte, traditionell ausgerichtete Gewächse, charaktervoll und elegant, fast burgundisch.**

Die Reifung der 2019er-Barbaresco fand zu 70% im grossen Gamba-Eichenfass und zu 30% in älteren und mehrfach benutzten Burgunder-Pièces statt, die keine Holznoten mehr abgeben.

23.40

Herausragend, wie ein Barbaresco.

2021 Langhe Nebbiolo

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 256263

75cl **CHF 23.40** (statt CHF 26.–)

100% Nebbiolo

Diesen Wein aus dem 3. Top-Jahrgang in Folge verkosteten wir kurz vor Abfüllung direkt aus demahltank. Wir nehmen es gleich vorweg:

Das ist in dieser Preiskategorie schlicht genial – so geht Langhe Nebbiolo! Die Trauben stammen von knapp 20-jährigen Reben innerhalb des Barbaresco-Crus Basarin in Neive. Der Wein wurde imahltank vinifiziert und verblieb für 35 Tage (!) auf den Schalen, ehe er im grossen Gamba-Holzfass einige Monate reifen konnte.

Frische, klassische Nebbiolo-Nase mit Rosenblättern, Veilchen, süssen roten Beeren, Grillkräutern und einem Hauch Teer. Am Gaumen schön saftig mit fein ziselierten, weichen Tanninen, **superfein und elegant.** Endet mit leicht mineralischem Touch. **Die Einzellige ist dem Wein deutlich anzumerken, andere Produzenten würden ihn als Barbaresco abfüllen.** Dank Sottimano dürfen wir uns an diesem **umwerfenden und preislich höchst attraktiven Mini-Barbaresco** erfreuen! (rr)





61.–

Definitiv einer der grössten Barbaresco von 2019.

2019 Barbaresco Pajoré

20/20 • 2025 bis 2040 • Art. 256269

75cl CHF 61.– (statt CHF 68.–)

100% Nebbiolo von 50- bis 60-jährigen Reben; Fermentierung ca. 40 Tage im Holzfass, dann fast 2 Monate im Fass mit Schalenkontakt (cappello sommerso).

Ausbau 70% im Gamba-Eichenfass und 30% in älteren Burgunder-Pièces, die keine Holznoten mehr abgeben.

Schon der 2018 Pajoré war zum Niederknien.

Auch vor diesem gigantischen Barbaresco-Meisterwerk verneigen wir uns:

Maximalnote für den 2019 Pajoré! Pajoré

gilt als die mit Abstand beste Lage in Gemeinde Treiso, absolutes Grand-Cru-Niveau.

Bei **Sottimano jeweils der schlankste Barbaresco im Line-up.** Hocharomatische Nase

in klassischer Nebbiolo-Manier nach frischen Rosen, Blumenwiese, Veilchen, Sommerkirschen, Granatapfel, dazu exotische Gewürze, süsser Tabak, Leder und komplexe balsamische Noten. **Am Gaumen konzentriert und explosiv, aber auch zupackend und puristisch mit enormem Tiefgang.** Phänomenale

Struktur! Eine unglaublich generöse und sorgfältig ausbalancierte Fruchtsüsse trifft auf

das Pajoré-eigene, mineralische, leicht salzige Rückgrat. Da stecken so gewaltig viel Energie

und Drive drin, und doch bewahrt er jederzeit seine Eleganz und Raffinesse. **Atemberaubend langes und vibrierendes Finale!** (rr)



61.–

Schon jetzt wunderschön zu geniessen.

2019 Barbaresco Basarin

19+/20 • 2024 bis 2038 • Art. 256267

75cl CHF 61.– (statt CHF 68.–)

100% Nebbiolo von 50- bis 60-jährigen Reben an steilem Hügel; Fermentierung ca. 40 Tage im Holzfass, dann fast 2 Monate im Fass mit Schalenkontakt (cappello sommerso). Ausbau 70% im Gamba-Eichenfass und 30% in älteren Burgunder-Pièces, die keine Holznoten mehr abgeben.

Nur 5'000 Flaschen produziert.

Sottimano's Basarin wird seit dem Jahrgang 2015 als Einzellage abgefüllt. Laut

Andrea zeichnen sich die Weine aus Basarin immer durch eine expressive, fokussierte und fast schon parfümierte Nase aus. Diese

wird jeweils durch eine makellose Balance und eine erfrischende Geradlinigkeit

komplettiert. Fantastische, offene und sehr florale Nase. Viel rote Frucht mit süssen,

dunklen Kirschen, Veilchen, Blumenwiese, Heu, balsamischen Kräutern, etwas Lakritz

und ausgeprägter Mineralität. **Am Gaumen mit grossartiger Tanninstruktur,**

kraftvoll, engmaschig und mit grossem Spannungsbogen, alles noch sehr jugendlich.

Die köstliche, kirschige Extraktsüsse gaukelt uns eine frühe Zugänglichkeit

vor, aber **da schlummert noch riesiges Potenzial.** Einige Jahre Flaschenlagerung

sind ratsam. Einmal mehr begeistert der Basarin mit seiner aromatischen Tiefe und

grandiosen Länge. Top! (rr)



Sottimano



61.–

Kraft und Intensität, bereits schön zugänglich.

2019 Barbaresco Cottà

20/20 • 2025 bis 2040 • Art. 256264

75cl **CHF 61.–** (statt CHF 68.–)

100% Nebbiolo von 1969 gepflanzten Reben; Fermentierung ca. 40 Tage im Holzfass, dann fast 2 Monate im Fass mit Schalenkontakt (cappello sommerso). Ausbau 70% im Gamba-Eichenfass und 30% in älteren Burgunder-Pièces, die keine Holznoten mehr abgeben.

Nur 9'000 Flaschen produziert.

Eine der bekanntesten Lagen in Neive, der allererste Rebberg der Familie Sottimano. Beim Cottà spielen Eleganz, Kraft und Intensität ideal zusammen. Vereint das natürliche Volumen der Lage mit dem finessenreichen und eleganten Stil der Sottimanos, **absolut grandios!** Die dunkelste und maskulinste Nase, man kann die Intensität und die Power förmlich riechen. Wunderbare Aromen nach rotbeeriger, reifer Frucht, süsse schwarze Kirschen, die Cottà-typische Minzenote, Lavendel, Lakritze, neues Leder und Goudron. **Am Gaumen herrlich saftig mit angenehmer Extraktsüsse und einer überragenden Frische,** körperreich und intensiv. Weist die typisch jugendlichen und strukturierten 2019er-Tannine auf, die den Cottà für eine lange Lagerung prädestinieren. Auch hier wieder Nebbiolo in seiner puristischsten Form. **Fast nicht zu glauben, was für eine sensationelle Qualität die Sottimanos im 2019 in die Flasche brachten!** Ein Barbaresco der Extraklasse, den wir mit der Höchstnote bewerten! (rr)

Top-Rarität



85.–

Begehrte Barbaresco-Rarität.

2016 Barbaresco Currà

20/20 • jetzt bis 2041 • Art. 253239

75cl **CHF 85.–** (statt CHF 95.–)

100% Nebbiolo aus bis zu 80-jährigen Reben des hochklassigen Crus Currà.

Nur 2700 Flaschen produziert. 96+/100 Robert Parker

Wegen Frostschäden gibt es leider keinen Jahrgang 2017 Currà von Sottimano. Darum hat Andrea seine eisernen Reserven angezapft und uns netterweise nochmals **eine kleine Menge des grandiosen Currà aus dem Top-Jahrgang 2016 überlassen.**

Das ist Sottimanos rarster Lagen-Barbaresco und eine Art nichtklassifizierte Riserva, da der Wein wegen seiner Kraft zwei Jahre länger auf dem Weingut bleibt. **Grosser Wein aus dem Traumjahrgang 2016 mit ultrakomplexer Nase.** Die aromatische Intensität ist beeindruckend. Florale Töne und Aromen von süssen, roten Kirschen, Blutorange, Granatapfel, Zimt, balsamische Noten, aber auch Lakritze und Teer. Am Gaumen energiegeladen und verführerisch, extrem vielschichtig und tiefgründig. Die zwei zusätzlichen Jahre Lagerung haben dem Currà gut getan, er **zeigt sich offenerzig und in absoluter Perfektion.** Langanhaltendes Finale mit hochmineralischem Finish. Da passt einfach alles. **Ein grosser und äusserst eleganter Barbaresco mit viel Persönlichkeit und Klasse.** (rr)

Cascina Roccalini

Region
Barbaresco

Gesuchte, naturnahe Barbaresco-Raritäten.

NATURNAH

Seit Paolo 2004 begonnen hat, Wein zu produzieren, hat sich in der Langhe vieles verändert, **er hingegen ist immer derselbe geblieben – zwar reifer und erfahrener, aber trotz seines Erfolgs immer noch äusserst bescheiden.** Nach wie vor ist Cascina Roccalini quasi eine One-Man-Show, sämtliche Arbeiten im Weinberg und im Keller werden von Paolo ausgeführt. Ein respektvoller Umgang mit der Natur und eine entsprechend naturnahe Bewirtschaftung sind für ihn selbstverständlich. **Seine Weinbau-Philosophie geht weit über jedes biologische Protokoll hinaus, auch wenn**

er nicht zertifiziert ist. Eine traditionelle Weinbereitung mit möglichst wenigen Interventionen, lange Maischezeiten in Zementgefässen und geringe Zugaben von Schwefel im Endprodukt vervollständigen das Bild des klassischen und naturverbundenen Winzers. Roccalini wird vom renommierten Kartographen und Weinjournalisten Alessandro Masnaghetti als einer der interessantesten Crus in ganz Barbaresco bezeichnet, der zudem unmittelbar an Gajas legendäre Weinberge Sori Tildin und Costa Russi grenzt! Leider sind die Weine von Paolo sehr rar, denn unter Kennern der Szene sind sie

enorm begehrt und darum immer schnell ausverkauft. Wenn Ihnen ein grosser Barbaresco zusagt, sollten Sie nicht zögern, denn auch bei uns finden die Weine von Paolo Veglio immer mehr Anhänger.



– Paolo Veglio –



18.90

Mini-Barbaresco aus spektakulär gutem Nebbiolo-Jahrgang.

2020 Langhe Nebbiolo DOC

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255204

75cl **CHF 18.90** (statt CHF 21.–)

100% Nebbiolo, 60 Tage Maische-

gärung, danach Ausbau im Zementtank.

Ein eigentlicher Mini-Barbaresco aus dem spektakulär guten Nebbiolo-Jahrgang 2020. Paolo verwendet für seinen Langhe Nebbiolo die jüngsten Rebstöcke seiner Top-Lage Roccalini und vinifiziert ihn gleich wie seinen Barbaresco mit bemerkenswerten 60 Tagen (!) Maischestandzeit im Zementtank. Im Unterschied zu seinem grossen Bruder erfährt er jedoch keinen Ausbau im Holz, sondern verbleibt bis zur Abfüllung im Zement.

Reife, aber sehr frische und intensive Nase mit Aromen von Rosenblüten, reifen Himbeeren, roten Johannisbeeren, Waldbeeren, mediterranen Kräutern und einem Hauch Lakritz. **Am Gaumen vollmundig mit präsenten aber äusserst feinen und samtigen Tanninen.** Der Wein zeigt eine unglaublich schöne Harmonie zwischen der leicht süsslichen Nebbiolofrucht und dem perfekt eingebundenen saftigen Tannin. Ein köstlicher und hedonistischer Langhe Nebbiolo **mit einer ausgezeichneten Länge und grossem Spassfaktor**, der uns bereits jetzt vom Barbaresco 2020 träumen lässt. (rr)



34.–

Barbaresco-Juwel von Nebbiolo-Traditionalist Roccalini.

2018 Barbaresco DOCG Roccalini

19/20 • jetzt bis 2034

75cl **CHF 34.–** (statt CHF 38.–)

Art. 255205

150cl **CHF 69.30** (statt CHF 77.–)

Art. 255206

100% Nebbiolo, über 60 Tage Maischegärung im Zementtank (mit traditionellem cappello sommerso), danach Ausbau 18 Monate in 30hl Holzfässern der renommierten Südtiroler Käferei Mittelberger.

Warme und einladende Nase mit Aromen von Erdbeeren, reifen Kirschen, frischen Rosen, Hagebutten und Pflaumen. Dazu feine Kräuter- und Gewürznoten, Minze und etwas Leder. **Am Gaumen zeigt sich der Barbaresco extrem saftig und charmant, die Tannine sind jahrgangs-typisch unglaublich fein und fast samtig.** Wie immer bei Roccalini perfekt ausbalanciert, alles passt. Das neue Fass verleiht dem Wein würzige Noten und macht ihn gleichzeitig etwas gehaltvoller. **Ein fülliger und runder Barbaresco mit beeindruckendem Finale**, der in diesem Jahrgang etwas weniger strukturiert daher kommt, dafür mit viel Charme und früher Zugänglichkeit zu überzeugen weiss. **Sehr empfehlenswert!** (rr)

Proprietà Sperino



– Luca de Marchi –

Traumhafte Nebbiolo-Eleganz vom Fusse der Alpen.

Die Proprietà Sperino liegt ganz im Norden des Piemonts in der DOC Lessona, am südlichen Fuss des Monte-Rosa-Massivs. **Der Betrieb ist seit jeher in Familienbesitz der Sperino und der de Marchi, die ersten Etiketten gehen auf 1845 zurück.** Hier standen einmal über 40'000 ha Reben. Durch die Abwanderung der Bevölkerung in die Industriezonen Norditaliens und in die Schweiz blieben nach zwei Weltkriegen nur noch ein paar hundert Hektaren übrig.

Paolo de Marchi gründete in den 1970er-Jahren in der Toscana **das berühmte Weingut Isole e Olena.** 1999 kehrte er mit seinem Sohn Luca zurück. Die beiden erweckten den Betrieb wieder zum Leben, **2006 kam der erste Wein auf den Markt.** Natürlich ist die Hauptsorte für die besten Weine der Nebbiolo, der hier im Norden «Spanna» genannt wird. Aber: Die eigentliche Besonderheit dieser Region wurde erst in den letzten 15 Jahren entdeckt. **Die Gesteine und die Erze im Boden waren schon immer ein Geheimnis. Geologen fragten sich jahrelang, woher dieser Untergrund stamme.** Nun wurde bewiesen: Als sich die Kontinentalplatten verschoben und die Alpen gebildet wurden, wurde hartes Gestein aufgetürmt und der vorhandene vulkanische Boden zugeschüttet. Nur am Fusse des Monte Rosa geschah etwas anderes: Der Boden wurde umgestülpt. Der verborgene Teil der Caldera (Vulkankrater) kam ans Tageslicht und mit ihm alle Erze und Eisenformationen des Inneren der Erdkruste. **Diese Erze und Eisen hindern das Wachstum der Rebe enorm und reduzieren den Ertrag auf natürliche Art. Sie verleihen dem Wein sein zurückhaltendes Wesen, seine Eleganz und seine Mineralität.**

Liebe Kundinnen und Kunden, **lassen Sie sich von den Weinen des piemontesischen Nordens verführen.** Sie bestechen durch Eleganz, Charakter und Eigenständigkeit. Es sind Gewächse, die nicht kopierbar sind. **Der einzige Wermutstropfen sind die leider stark limitierten Mengen.**



54.–

Erstmals 20/20 Punkte für den Lessona!
2016 Lessona DOC
20/20 • jetzt bis 2041 • Art. 254416
75cl CHF 54.– (statt CHF 62.–)
100% Nebbiolo; **nur 6000 Fl. produziert**

Wir haben gar keine andere Wahl: Was uns von Luca de Marchi im Frühjahr 2021 auf dem Weingut ins Glas eingeschenkt wird, ist absolut atemberaubend und muss erstmals mit der Maximalnote belohnt werden. **Hochverdiente 20 Punkte für den grossartigen Lessona 2016, ein traumhaftes Nebbiolo-Meisterwerk** vom Fusse der Alpen.

Der reinsortige Nebbiolo ist die rare Visitenkarte des Weinguts, er startet mit einer betörenden, komplexen und sinnlichen Nase im floralen Bereich. Rosenblätter, frisches Heu, süsse rote Beeren, reife Kirschen, etwas Minze und ein Hauch Graphit strömen uns entgegen. Extrem raffinierte und einladende Nase, dank der nur in Lessona vorkommenden Porphy-Böden. Am Gaumen saftig mit viel roter, überschwänglicher Frucht und toller Extraktsüsse. Extrem feine und samtige Tannine mit einer spürbaren, faszinierenden Mineralität. Verfügt über Rasse und Klasse mit viel Zug und Druck am Gaumen, die Balance zwischen Frucht und Mineralität im langen Finish ist spektakulär. **Zweifelloos einer der grössten Weine des Nordpiemonts und ein Muss für Nebbiolo-Fans!** (rr)



97.50

Gigantischer L'Franc, wie immer super rar und extrem begehrt.

2016 L Franc Bandit • Vino Rosso Italiano

20/20 • 2025 bis 2040 • Art. 255995 • 75cl **CHF 97.50**

100% Cabernet Franc; spontane Gärung mit Umgebungshefen und 21 Tage Mazeration in offenem Holzfass, dann Malo in Barriques mit gelegentlicher Batonnage und 10 Monate Verbleib auf der Hefe, danach Ausbau 5 Jahre in Barriques (50% neu), Abfüllung im Feb. 2022.

Auch im grossartigen Piemont-Jahrgang 2016 verdient der majestätische L'Franc die Maximalnote! **Gilt unter Kennern als einer der weltbesten Cabernet Francs**, auch Winzer Luca de Marchi ist überzeugt: **Besser als 2016 war der L'Franc noch nie!** Produktion von **nur knapp über 1'000 Flaschen** (nur 2/3 davon im freien Markt), wie immer super rar und extrem begehrt.

Explosive und imposante Nase mit den sortentypischen Aromen von Paprika, schwarzen Kirschen, Oliventa-penade, Leder, Pinie und Graphit. **Am Gaumen dicht gewoben mit grossartiger Struktur und Tiefe.** Verfügt durch den meisterhaften Barrique-Einsatz über eine zusätzliche Dimension an Komplexität und Power. Kraftvoll mit herrlicher Würze am Gaumen, schwarze Kirschen, Pfeffer und wieder Paprika. Terroirtypische Mineralität im ultralangen und beeindruckenden Abgang. Gönnen Sie ihm noch 2–3 Jahre Flaschenreifung. **Ein gigantischer L'Franc – wir ziehen den Hut.** (rr)



26.–

Höchst eleganter Uvaggio mit Frischekick.

2018 Uvaggio • Coste della Sesia Rosso DOC

18+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 254415

75cl **CHF 26.–** (statt CHF 29.50)

75% Nebbiolo, 20% Vespolina, 5% Croatina; Ausbau 22 Monate in Barriques und in grossen Eichenfässern

Mit bemerkenswerter Konstanz gelingt es Luca de Marchi, Jahr für Jahr einen überzeugenden Uvaggio abzufüllen. **Auch der 2018er ist ihm vorzüglich gelungen.** Für einmal gab es in Lessona keine Hagelstürme. Die optimalen Wetterbedingungen im Spätsommer ermöglichten die **Ernte gesunder und qualitativ hochwertiger Trauben.**

Extrem elegante und äusserst verführerische Nase:

rote Beeren (wilde Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren), dazu reife Kirschen, Rosenblüten, mediterrane Kräuter und ein Hauch weisser Pfeffer. Saftig **am Gaumen mit seidenfeinen Tanninen und leicht cremigem Schmelz, alles wunderbar rund und harmonisch.** Offenbart Aromen von saftigen Kirschen, roten Beeren, Blutorangen und etwas Schwarztee, wunderbar untermalt von einer bezaubernden Fruchtsüsse. Im würzigen Abgang drückt die terroir-spezifische Mineralität etwas durch und verleiht dem langen Finale noch einen Frischekick. **Ein höchst eleganter Uvaggio, der Piemont-Fans begeistern wird.** (rr)



21.–

Publikumsliedling: Ein Rosé der Extraklasse.

2021 Rosa del Rosa • Piemonte DOC Rosato

18+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 255994

75cl **CHF 21.–**

90% Nebbiolo, 10% Vespolina

Sperinos genialer Rosé vom Fuss der Alpen hat sich in wenigen Jahren **zu einem Publikumsrenner gemauert**, auch der 2021er ist in bestechender Form. Frost, Hagel und strikte Traubenselektion reduzierten die Produktion zwar um 50% (!), Aromenbildung in den Trauben und Qualität der geernteten Trauben waren jedoch laut Winzer Luca de Marchi hervorragend. Auch in diesem Jahr demonstriert der Rosa del Rosa eindrücklich, weshalb er **zu den hochwertigsten Rosé-Weinen ganz Italiens gehört. Kein Weichspüler-Rosé, sondern trocken, komplex und lagerfähig.** Wunderschön blumiges und expressives Duftbild. Verführerischer Duft nach Erdbeeren, Rosenblättern, Veilchen, Ingwer, Salbei und getrockneten Orangen. **Am Gaumen ungewohnt vielschichtig und zupackend.** Samtige Textur mit seidenfeinen Tanninen, leichtfüssig und belebend. Verspielt und extrovertiert mit überraschend langem Abgang. (rr)



Gianni Doglia

Region
Asti

«Winzer des Jahres» beim Gambero Rosso!



NATURNAH

Wir sind immer noch überwältigt und absolut begeistert von der spektakulären Botschaft, die uns im vergangenen Oktober aus Italien erreichte: **Gianni Doglia wurde vom renommierten und einflussreichen Weinführer Gambero Rosso als «Viticoltore dell'Anno 2022», also als Winzer des Jahres, ausgezeichnet!**

Aus über 2600 (!) rezensierten Weingütern wurde der 50-jährige Gianni quasi als Jahrgangsbester auserkoren. In früheren Jahren durften schon weltberühmte italienische Wein-Legenden wie Elio Altare, Romano Dal Forno und Josko Gravner diesen prestigeträchtigen Titel tragen. Dass einem Winzer diese einzigartige Ehre zuteil wird, der sich seit 25 Jahren mit unbändiger Leidenschaft und Hingabe den oft etwas belächelten Sorten Moscato und Barbera verschrieben hat, ist an sich schon aussergewöhnlich genug. Doch damit nicht genug: **Gianni hat mit seinem überrasgenden Einzellagen-Moscato «Casa di Bianca» seit Jahren die berühmten «Tre Bicchieri» beim Gambero Rosso abonniert. Und jetzt wurde erstmals auch sein genialer Barbera d'Asti «Bosco Donne» 2020 mit den drei Gläsern ausgezeichnet!** Die Eroberung des italienischen Wein-Olymps beweist Giannis Vielseitigkeit und Können! Und wie lautete unser Titel zu Gianni Doglia im vergangenen Jahr? **«Der Moscato-König ist auch ein Barbera-Meister»** – als hätten wir's geahnt.



Wir gratulieren Gianni, seiner Schwester Paola und dem ganzen Doglia-Team von Herzen zu dieser fantastischen Auszeichnung und sind natürlich mächtig stolz, seine wundervollen Weine in unserem Sortiment führen zu dürfen!

26.–

Wunderbare Merlot-Rarität aus dem Piemonte.

2017 Merlot

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 253743
75cl **CHF 26.–** (statt CHF 29.–)
100% Merlot

Aus Liebhaberei und Neugier, wie sich die Bordeaux-Sorte im Monferrato-Terroir bewähren würde, pflanzte Gianni vor 20 Jahren in der Nähe des Weinguts einige Reihen mit Merlot an. Das Resultat überraschte ihn so, dass der eigentlich für Blends gedachte Wein als reinsortiger Merlot abgefüllt wurde – mit dem markanten Ausrufezeichen auf der Flasche. **Mit nur 500 produzierten Flaschen pro Jahr darf der «!» definitiv als grosse Rarität bezeichnet werden.**

Sehr noble und komplexe Nase mit Aromen von Zwetschgen, Zedern, Wildkräutern und einem Hauch Leder. **Am Gaumen wunderbar zugänglich mit viel Kraft und einer geschmeidigen Eleganz.** Zeigt hier komplexe Aromen von reifen Brombeeren, schwarze Kirschen, Leder, Lakritze und etwas Kaffee. **Der Wein ist wunderbar frisch,** nie üppig oder überladen. Zum Abschluss verwöhnt uns dieser reinsortige Merlot noch mit einer feinen Würze und einem langen Abgang. Grande Gianni! (rr)



14.50

Perlendes Vergnügen.

2021 Moscato d'Asti DOCG
17/20 • jetzt bis 2024 • Art. 255441
75cl **CHF 14.50** (statt CHF 16.–)
100% Moscato bianco

Helles Zitronengelb. Wunderbar fruchtiger Auftakt. Aromen von frischem Pfirsich, Aprikose, Ananas, grünem Apfel, unterlegt von Noten nach weissen Rosen und Jasmin. Frischer geht es kaum. **Am Gaumen mit einer fantastischen Perlage**, wieder diese fruchtig-floralen Aromen, dazu leichte Noten nach Minze und Salbei. Da kommt Lebensfreude auf, man trinkt ihn so gerne ohne nachzudenken. Und das Erstaunliche: Er wartet **im Finish mit bezaubernder Länge und unerreichter Frische** auf. (pt)



18.–

«Tre Bicchieri» für den Bilderbuch-Barbera.

2020 Barbera d'Asti «Bosco Donne»
18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255363
75cl **CHF 18.–**
100% Barbera

Ritterschlag für den Bilderbuch-Barbera «Bosco Donne» 2020 – erstmalige Auszeichnung mit den begehrten «Tre Bicchieri» vom Gambero Rosso!

Namensgebend für den Bosco Donne (Wald der Frauen) ist ein Waldstück unmittelbar neben dem Weinberg, in dem sich während des 1. Weltkriegs drei Frauen mit ihren Kindern in einem alten Bauernhaus versteckt hielten. Superfruchtige und explosive Nase im eher rotbeerigen Bereich (reife Kirschen, Erdbeere, Himbeere), Blutorangen, florale Noten, aber auch feuchte Erde, Grillkräuter, Pinien und Minze. Am Gaumen viel überschwängliche und jugendliche Fruchtaromen, **wunderbar saftig und frisch mit fast samtiger Textur**, alles perfekt umrahmt von einer dezenten Mineralität im langen Abgang. Unglaublich harmonische und präzise Fruchtaromen, perfekt austariert zwischen dominierender Fruchtaromatik und animierender Säure. **Barbera in Perfektion mit riesigem Spassfaktor und «Tre Bicchieri»-Auszeichnung – grazie Gianni!** (rr)



19.50

Moscato d'Asti der Extraklasse, einer der besten seiner Art.

2021 Moscato d'Asti DOCG Casa di Bianca
18+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 256021
75cl **CHF 19.50** (statt CHF 22.–)
100% Moscato bianco

Zarte Aromen nach weissen Steinfrüchten, frischen Zitronen und exotischen Noten. Feine Perlage, saftiger Gaumen mit harmonischer Süsse. **Enorm tiefer Alkoholgehalt von nur 5 Vol.% macht diesen Wein äusserst bekömmlich.** Frische, fruchtbetonte Noten nehmen den Gaumen voll ein. Leichter und fruchtiger Abgang, mit dezenten Noten von blühendem Salbei und Thymian. Ein Moscato d'Asti der Extraklasse. **Zu frischem Ziegenkäse oder fruchtigen Desserts eine grossartige Kombination.** Am besten aus dem Kühlschrank mit 6°C geniessen. (pt)

Tibaldi

Frauen-Power aus dem Roero.

NATURNAH

Es weht ein frischer Wind in den sanften Hügeln des Roero! **Fast unglaublich, was die beiden jungen Schwestern Monica (studierte Önologin) und Daniela Tibaldi seit dem offiziellen Start der Cantina Tibaldi im Jahr 2014 schon erreicht haben.** Erfrischend und unbekümmert haben sie den seit mehreren Generationen von ihren männlichen Vorfahren nur nebenberuflich geführten Familienbetrieb gründlich entstaubt und in kurzer Zeit auf ein neues, professionelles Level gehievt. Vater Stefano und Nonno Tunin stehen zwar noch mit Rat und Tat zur Seite, doch die beiden energischen Piemonteserinnen halten die Zügel fest in der Hand.

Auf den organisch bewirtschafteten 6 ha in der südwestlichen Ecke des Roero-Gebiets (nördlich von Barolo und Barbaresco gelegen) werden ausschliesslich gebietstypische Rebsorten kultiviert: Favorita, Arneis, Barbera & Nebbiolo. Prunkstück der Cantina sind Parzellen in offiziell anerkannten Einzellagen in den Gemeinden Pocapaglia (Bricco delle Passere) und Santa Vittoria d'Alba (Costa Anforiano). Bekennendes Ziel der sympathischen Winzerinnen ist es, **elegante und komplexe Weine herzustellen, die den Charakter ihrer Herkunft widerspiegeln.** Das gelingt ihnen auf absolut überzeugende Art und Weise. Sowohl die Weiss- als auch die Rotweine präsentieren sich mit klarer, präziser Frucht, sind sortentypisch und bestechen durch ihre angenehme Frische.



– Le sorelle Tibaldi –



14.80

Unkomplizierter Barbera.

2020 Barbera d'Alba DOC

17/20 • jetzt bis 2026

Art. 254970

75cl **CHF 14.80** (statt CHF 17.–)

100% Barbera

Mittleres Rubinviolett. Fruchtiger Auftakt. **Frische Aromen nach vollreifen Kirschen, Blaubeeren, eingemachten Pflaumen**, untermalt von würzig-mineralischen Noten. Wirkt frisch und zugänglich. **Leichtfüssiger Gaumen, elegant und unkompliziert.** Weiches, mittleres Tannin, gepaart mit knackiger Säure. Die Aromen bestätigen sich, dunkle Früchte und Waldbeeren. Der Barbera endet mittelkräftig mit hohem Trinkfluss. **Sehr angenehmer Wein, leicht gekühlt genossen macht er enorm Spass.** (pt)

17.–

Einzellagen-Arneis zum Verlieben.

2020 Bricco delle Passere

Roero Arneis Riserva DOCG

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255461

75cl **CHF 17.–** (statt CHF 19.–)

100% Arneis

Helles Zitronengelb. Fruchtbetonter Auftakt. Noten nach frischem Apfel und grüner Birne untermalt von dezenten Honignoten sowie leichte Anklänge von Jasmin gepaart mit subtilen mineralischen Aromen. **Frischer Gaumen. Mineralisch geprägt und toll zupackende Säure.** Dezente Fruchtnoten nach Apfel, Birne und Zitrone. Sehr angenehmer Abgang, mittlere Länge, fruchtig mit leicht salziger Note. (pt)

Region Roero



14.50

Tänzerischer, knackiger, harmonischer Weisswein.

2020 Langhe Favorita

17+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 253242
75cl **CHF 14.50** (statt CHF 16.–)
100% Favorita

Die Sorte Favorita (auch unter dem Namen Vermentino bekannt) ist **im Piemont eine echte Rarität** und v.a. in der Region um Verduno und im angrenzenden Roero-Gebiet heimisch. Super elegant und tänzerisch, milde Zitrusnoten, mit etwas Pfirsich, knackigem Sommerapfel und etwas Grüntee. Da ist viel Frische im Spiel, im schönen Abgang zeigt sich ein Hauch würzige Mineralität. Sehr harmonisch, ist eine **tolle Alternative zum Arneis**. (rr)



13.50

Wunderbar frisch-fruchtiger Arneis.

2020 Roero Arneis DOCG

17+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 253241
75cl **CHF 13.50** (statt CHF 15.–)
100% Arneis

Tibaldis wunderbarer Basis-Arneis ist wie immer eine Assemblage aus den drei Lagen Mormoré, Bricco delle Passere und Coste Anforiano. **Zeigt im Top-Jahrgang 2020 grosse Sortenpizität** mit Anklängen von floralen Aromen, Orangenblüten, Jasmin, dezente Honignoten sowie frischem Apfel und Nektarinen. Verfügt über einen frischen Gaumen und eine toll zupackende Säure. Ein **rassiger und einladender Arneis** mit angenehm mineralischem Abgang und guter Länge. (rr)



19.50

Äusserst trinkfreudiger Nebbiolo.

2018 Roero DOCG Roccapalea

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 253243
75cl **CHF 19.50** (statt CHF 22.–)
100% Nebbiolo

Tibaldis rotes Aushängeschild, der Roero DOCG (100% Nebbiolo), stammt **aus der klassifizierten Einzellage Coste Anforiano** in der Gemeinde Santa Vittoria. 2018 trägt der Roero erstmals die Zusatzbezeichnung Roccapalea, eine Hommage an Tibaldis Wohngemeinde Pocapaglia, deren Namen sich historisch von Roccapalea ableitet. Fermentation 12 Tage im Stahltank mit anschliessender Malo. Danach Reifung für 20 Monate in 10 hl-Fässern der renommierten Kuferei Garbellotto. Ein wunderschöner, sonniger Nebbiolo mit fruchtbetonter Nase (wilde Erdbeeren) und etwas Minze. Am Gaumen äusserst charmant und generös, die zarten Tannine sind wunderbar integriert. **Sehr trinkfreudig mit grossem Spassfaktor!** (rr)

La Colombera



Die Königin des Timorasso.

Es freut uns ausserordentlich, dass wir mit den charaktervollen und grossartigen Weinen von Elisa Semino (liebevoll auch als «Königin des Timorasso» bezeichnet) und ihrem Familienweingut La Colombera **unser bereits hochkarätiges Piemont-Portfolio mit einem weiteren Juwel** verstärken können.



– Elisa Semino, «Königin des Timorasso» –



Weinbaugbiet Colli Tortonesi

Die rund 100 km von Barolo entfernten Colli Tortonesi (die Hügel um Tortona) mit ihren rund 1800 ha Rebland in 47 verschiedenen Gemeinden sind zwar im Vergleich zu ihren berühmten Nachbarn Langhe und Monferrato bedeutend kleiner. **Mittlerweile hat sich die kleine Appellation im südöstlichsten Teil des Piemonts jedoch zu einem wahren Hotspot entwickelt und ist eines der spannendsten Anbaugebiete des Piemonts.** Grosse Barolo-Namen wie z.B. Vietti, Roagna, Borgogno, La Spinetta oder Pio Cesare haben in den vergangenen Jahren Rebland in den Colli Tortonesi gekauft oder gepachtet und produzieren hier vorwiegend Weine aus der autochthonen weissen Sorte Timorasso.

22.50

Genialer Einstieg in die Timorasso-Welt.

2019 Derthona

Colli Tortonesi DOC

18+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 253975

75cl **CHF 22.50** (statt CHF 25.–)

100% Timorasso; Blend aus 4 verschiedenen Lagen, alle zwischen 270 und 300 m ü. M., aus dem Piemonteser Überjahrgang 2019. Ausbau im Stahltank, für mind. 10 Monate auf der Hefe belassen.

Sehr frische, zartblumige Nase, Akazienblüten, weisser Pfirsich, reifer gelber Apfel, leichte Honignote, etwas Salbei, Haselnüsse sowie mineralische Noten. **Am Gaumen straff und geradlinig** mit viel Präsenz, deutliche Mineralität wahrnehmbar. Betörend schöne Balance zwischen der erfrischenden Säure und dem etwas breiteren Körper. Ganz leicht cremige Textur, die im langen Abgang von der unglaublichen Frische und Mineralität abgelöst wird. **Ein Bilderbuch-Timorasso mit grossartiger Länge, der perfekte Einstieg in die spannende Welt dieser charaktervollen Traubensorte.** (rr)

Aushängeschild des 1937 gegründeten Familienweinguts La Colombera ist die **quirlige und passionierte Elisa Semino**, die die 23 ha Land zusammen mit Vater und Bruder nach biologischen Grundsätzen bewirtschaftet. La Colombera baut ausschliesslich in den Colli Tortonesi beheimatete Sorten an: die weissen Timorasso und Cortese sowie die roten Croatina, Barbera und Dolcetto.

Elisa Semino gilt als eine der Protagonistinnen der Colli Tortonesi und hatte massgeblichen Einfluss auf die Renaissance der Sorte Timorasso.

Ihr Önologie-Studium schloss sie mit einer Diplom-Arbeit über Timorasso ab. Sie gilt auch deshalb als ausgewiesene Expertin dieser wunderbaren Rebsorte und **wird von Kollegen respektvoll als «Königin des Timorasso» bezeichnet.** Wir sind stolz, mit La Colombera einen in den Colli Tortonesi verwurzelten Produzenten gefunden zu haben, der die lokalen Traditionen pflegt und gegenüber den freundlich gesinnten «Invasoren» aus Barolo **die Nase vorne hat.**



36.–

Traum-Timorasso aus fantastischer Einzellage.

2019 Derthona Il Montino Colli Tortonesi DOC

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 253976 75cl **CHF 36.–** (statt CHF 40.–)

100% Timorasso, rarer und auf die begehrte Tre Bicchieri-Auszeichnung quasi abonniertes Einzellagen-Timorasso aus dem Cru «Il Montino» auf ca. 290 m ü. M., Produktion **nur knapp 5000 Fl.** pro Jahr; Ausbau im Stahltank, für mind. 10 Monate auf der Hefe belassen.

Nach sorgfältigem Studium der diversen Lagen entschied sich Elisa Semino für diesen Rebberg als Einzellage, da sich die hier gewonnenen Trauben am expressivsten und hochwertigsten zeigten.

Strahlendes Goldgelb. **Wichtige und intensive Nase, im Charakter deutlich dunkler und schwerer als der einfache Derthona.**

Weisse Blumen, frisches Steinobst, mediterrane Zitruspflanzen, ultrafeiner Kräuter-Mix, der sortentypische Honig-Touch und ein Hauch Mineralität gehören zum verführerischen Kaleidoskop an Aromen, die aus dem Glas strömen. **Am Gaumen körperbetont und voluminös,** angenehm cremige Textur, die im ständigen Wechselspiel mit der rassigen Säure steht und den Wein jederzeit frisch und in perfekter Balance hält. Zeigt jetzt schon eine spannende Mineralität, die sich aber mit einigen Jahren Flaschenreife noch akzentuieren wird. Im langanhaltenden Abgang eine fast nicht endende angenehme Würzigkeit. **Ein absolut faszinierendes Weisswein-Erlebnis mit phänomenalem Abgang.** Der wohl beste Montino aller Zeiten, wir sind restlos begeistert! **Tipp:** «Vergessen» Sie einige Flaschen davon im Keller und geniessen Sie den Montino in einigen Jahren auf seinem Höhepunkt. (rr)

Weissweinsorte Timorasso

Seltene, hochwertige, charaktervolle Weissweinsorte, die schon im Mittelalter in den Colli Tortonesi heimisch war. Die Timorasso galt während Jahrhunderten als wichtigste weisse Traubensorte im ganzen Piemont. Nach der verheerenden Phylloxera-Plage verschwand die Timorasso aber praktisch ganz. **In den letzten Jahren erlebte sie jedoch einen regelrechten Boom!**

Die körperbetonten, reichhaltigen Weine mit frischer, rässiger Säure weisen schon in jungen Jahren komplexe Aromen wie z.B. Honig, Kräuter und nussige Anklänge auf. Die Weine haben eine betörende Mineralität, die sich mit dem Alter noch verstärkt. Dazu kommen **ein langer aromatischer Nachhall und eine verblüffende Langlebigkeit.**

Rotweinsorte Croatina

Fruchtige Rotweinsorte, die v.a. in den Regionen Lombardei und Piemont angebaut wird. Wird reinsortig, aber v.a. in Blends verwendet. Gilt als qualitativ hochwertig, ist jedoch in der Vinifikation eher anspruchsvoll, da die zuweilen rustikalen Tannine etwas gezügelt werden müssen. **Ergibt in der Regel fleischige, fruchtbetonte, tieffarbige Weine** mit cremiger Textur und angenehmer Fruchtsüsse im rotfruchtigen Bereich.

La Colombera



17.80

Ideal zu Apéros, Pasta und Käse.

**2018 Croatia La Romba
Colli Tortonesi DOC**

17/20 • jetzt bis 2023 • Art. 251029

75cl **CHF 17.80** (statt CHF 20.–)

100% Croatina

Stammt aus einer lehmhaltigen Lage um die Cascina La Romba, angepflanzt im Jahr 2000. Rund 15 Tage Maischegärung im Stahltank. Strahlendes Purpur mit violetten Reflexen. Superfruchtige Nase, ein ganzer Korb verschiedenster Beeren springt einem entgegen. Leicht animalische Note mit würzigen, pfeffrigen Anklängen, erinnert etwas an die nördliche Rhone. Durch die animierende Säure wirkt er sehr frisch und lebendig. Feine Tannine, wunderbar eingebunden. Ein runder, sehr trinkiger Wein, der eher von der Frucht als von der Struktur lebt.

Ein reinsortiger Croatina mit grossem Spass-Faktor und guter Länge, passt gut zu Apéros, Pasta-Gerichten oder Käse. **Tipp: Kann im Sommer auch leicht gekühlt serviert werden!** (rr)



25.–

**Der Top-Croatina von
La Colombera.**

**2017 Arché
Colli Tortonesi DOC**

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 253978

75cl **CHF 25.–** (statt CHF 28.–)

100% Croatina

Mit dem Arché gelingt Elisa Semino fast die Quadratur des Croatia-Kreises. **Durch den Einsatz von Barriques wird dieser reinsortige Croatina extrem elegant und über-raschend komplex.** Farblich noch etwas tiefer und konzentrierter als der La Romba, dafür deutlich würziger und weniger fruchtbetont. Der Ausbau im Holz sorgt für mehr Komplexität, zu den Aromen von reifen Zwetschgen und Heidelbeeren kommen auch leichte Röstaromen, sowie etwas Leder und rauchige Nuancen dazu. Das Barrique ist wunderbar integriert und wirkt niemals dominant. **Der Arché ist top balanciert und harmonisch**, die Tannine sind trotz ihrer Präsenz absolut feinkörnig und werden von der sortentypischen, cremigen Textur gekonnt aufgefangen. Im Abgang mit animierender Saftigkeit und toller Länge. **Ein eigenständiger Top-Croatina mit viel Persönlichkeit!** (rr)



Folgende Gerstl Wein&Shops und Gerstl-Partner führen das Gerstl Weinsortiment:

Spreitenbach Gerstl Wein&Shop

Sandäckerstrasse 10
8957 Spreitenbach
Tel. 058 234 23 00
gerstl.ch

Hildisrieden Restaurant Bacchus Bistro & Genussmanufaktur

Sempacherstrasse 1
6024 Hildisrieden
Tel. 041 530 00 30
bacchus-bistro.ch

Luzern Josef du Vin

Obergrundstrasse 72
6003 Luzern
Tel. 041 79 440 09 34
josefduvin.ch

Sempach Gerstl Wein&Shop

Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach
Tel. 041 460 08 30
gerstl.ch

Sissach Muff Haushalt / Vitrum

Hauptstrasse 78
4450 Sissach
Tel. 061 973 96 00
vitrumgmbh.ch

Luzern Restaurant Maihöfli Oscar de Matos

Maihofstrasse 70
6006 Luzern
Tel. 041 420 60 60
restaurantmaihofli.ch

Laufen Gerstl Wein&Shop im Stedtl

Hauptstrasse 31
4242 Laufen
Tel. 061 763 00 85
gerstl.ch

Winterthur Muff Haushalt

Stadthausstrasse 113
8400 Winterthur
Tel. 052 213 22 33
muff-haushalt.ch

Spreitenbach Restaurant Sternen

Dorfstrasse 72
8957 Spreitenbach
Tel. 056 401 10 44
sternen-spreitenbach.ch

Zug Weber-Vonesch AG Weine-Spirituosen

Industriestrasse 47
6300 Zug
Tel. 041 760 77 77
getraenkezug.ch